

PINCH

EDELRID
 Achener Weg 66
 88316 Isny im Allgäu
 Germany
 Tel. +49 7562 981-0
 Fax +49 7562 981-100
 mail@edelrid.de
 www.edelrid.com



EDELRID *e*

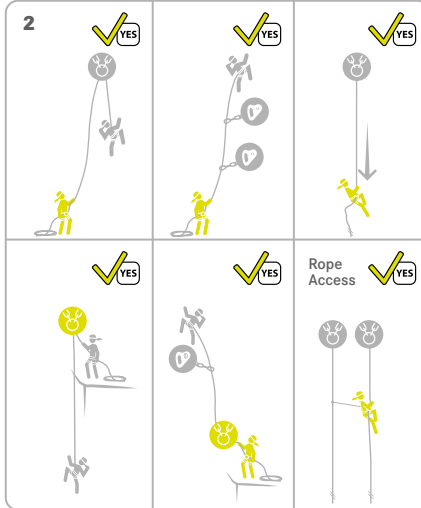
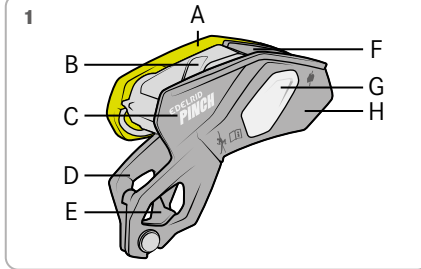


21
 PAP
 RACCOLTA CARTA



Please inspect and document your PPE equipment!

54692 01.24

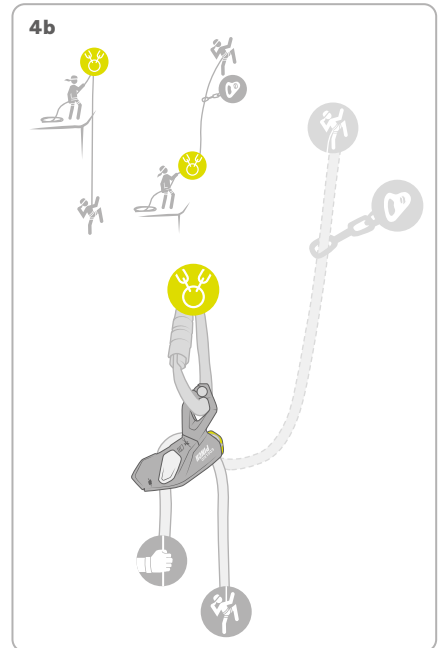
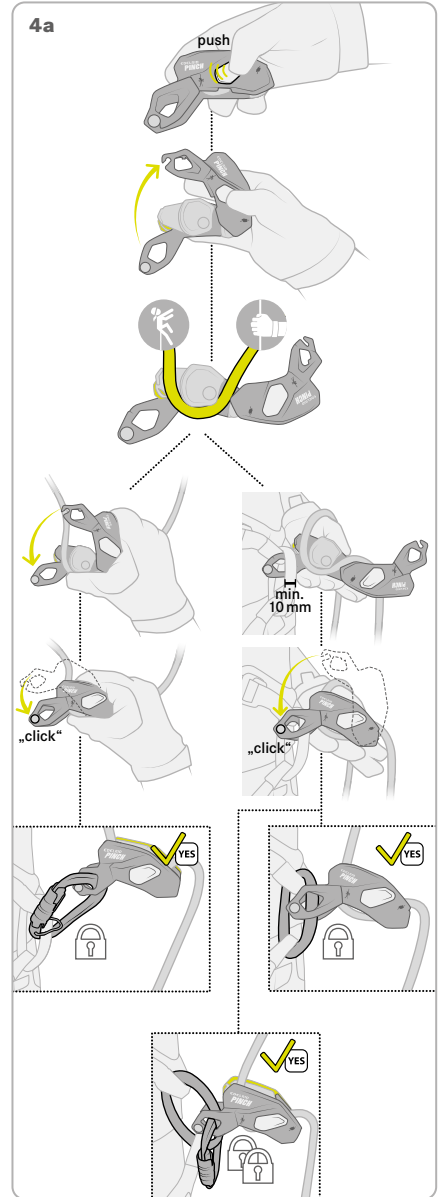
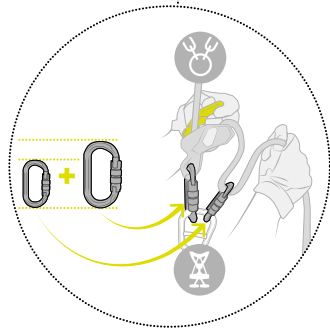


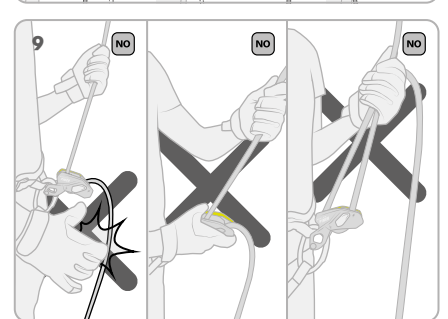
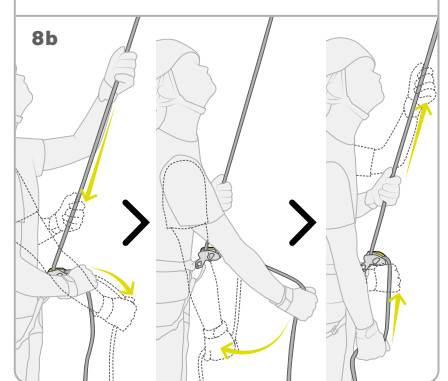
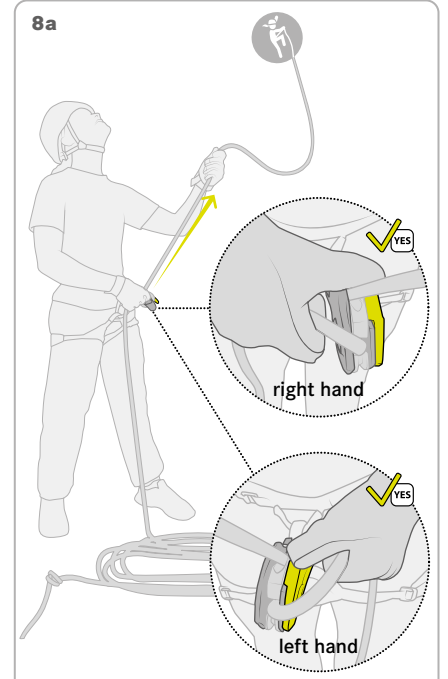
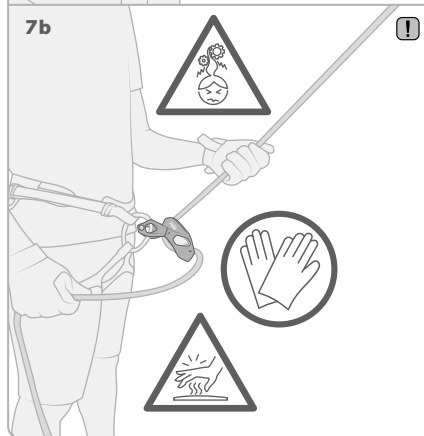
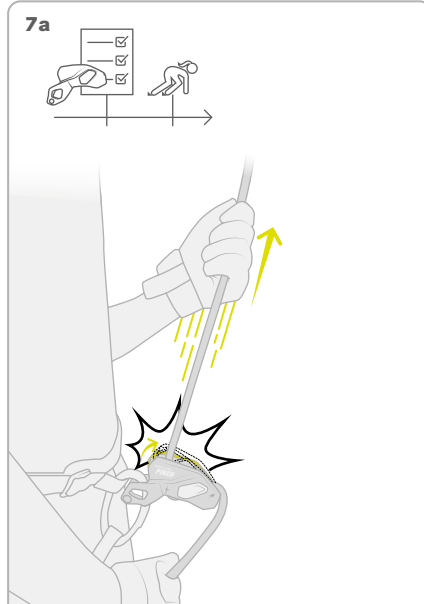
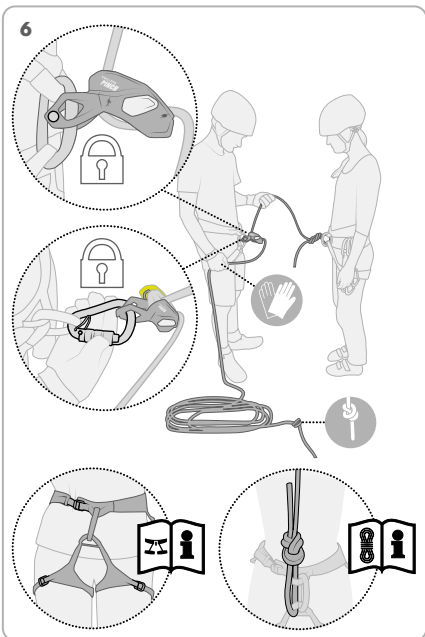
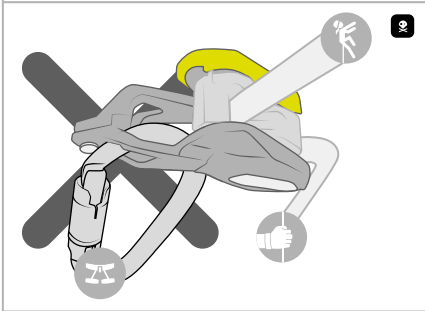
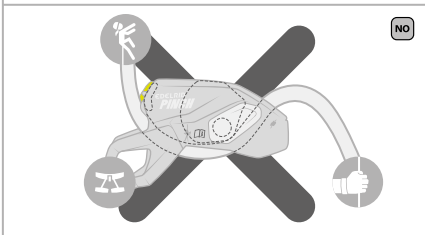
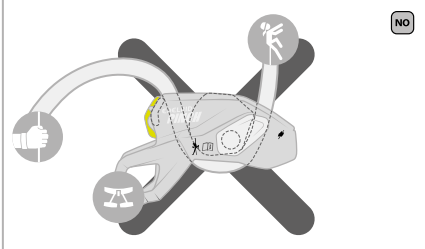
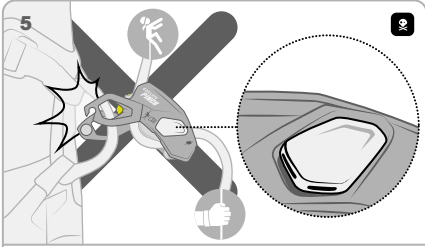
3a Mountaineering EN 15151-1

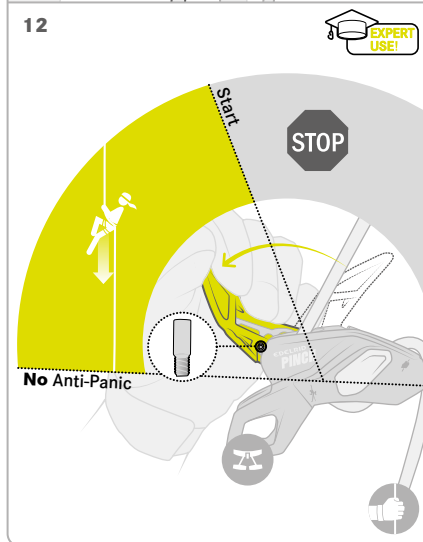
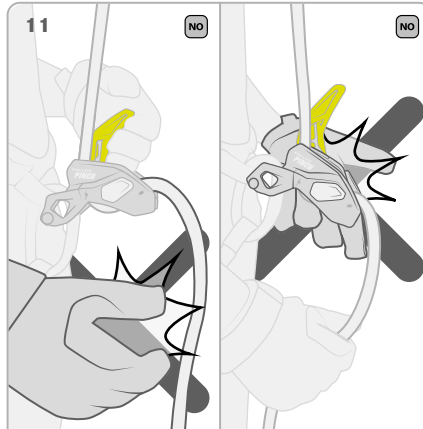
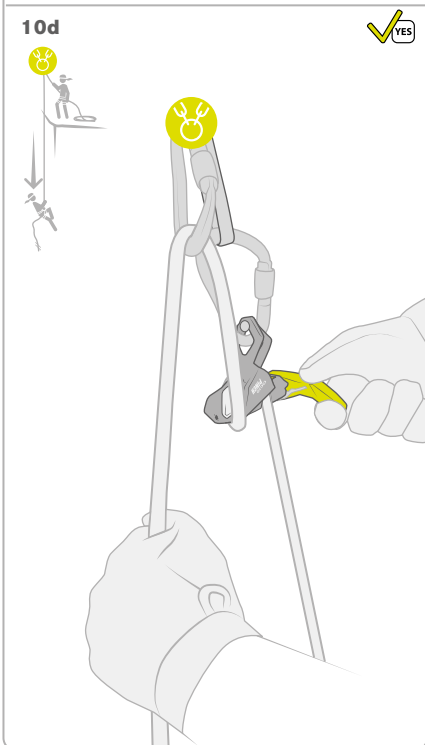
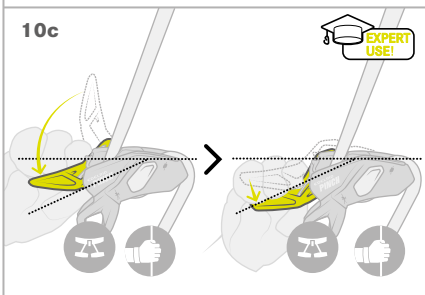
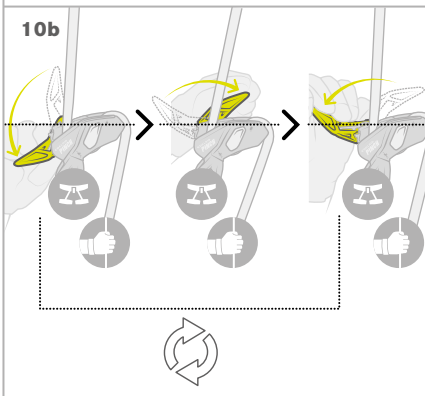
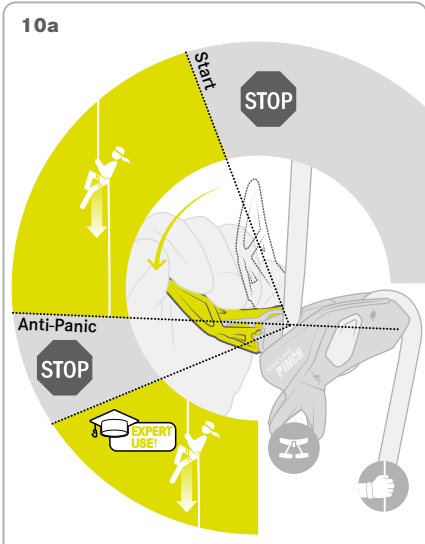
Rope Diameter	1	EN 892 8,5 - 10,5 mm
Carabiner		EN 362 EN 12275

3b Rope Access EN 12841-C

Rope Diameter		EN 1891 10,0 - 10,5 mm
Max. Lowering Speed		1 m/s
Max. User Weight		120 kg
Carabiner		EN 362
Braking Rope Redirection		required







<p>13 STORAGE/TRANSPORT</p> <p>max. +30°C +86°F</p> <p>min. 0°C +32°F</p> <p>YES</p> <p>NO</p> <p>NO</p> <p>NO</p> <p>NO</p>	<p>14 MAINTENANCE</p> <p>40°C 104°F</p> <p>YES</p> <p>YES</p> <p>NO</p> <p>NO</p> <p>NO</p> <p>NO</p> <p>NO</p> <p>NO</p>
<p>15 MAX. LIFETIME WITHOUT USE</p> <p>YES</p> <p>∞</p>	
<p>16 MAX. SERVICE LIFE</p> <p>YES</p> <p>∞</p>	
<p>17 INSPECTION</p> <p>min. every year</p>	
<p>18 TEMPERATURE OF USE</p> <p>max. +60°C +140°F</p> <p>min. -30°C -22°F</p>	<p>19</p> <p>QUESTIONS</p> <p>LATEST VERSION</p> <p>www.edelrid.com</p>
<p>20</p> <p>0511 AUVA, Vienna Twin Towers, Wienerbergstraße 11, 1100 Wien, Austria</p>	<p>21</p> <p>CE 2777 SATRA Technology Europe Ltd, Bracetown Business Park, Clonee, Dublin 15, Ireland</p>

Pinch, EN 15151-1, EN 12841-C

Dieses Produkt entspricht der PSA-Verordnung (EU) 2016/425.

ALLGEMEINE SICHERHEITS- UND ANWENDUNGSHINWEISE

Diese Gebrauchsanleitung enthält wichtige Hinweise für eine sach- und präzisgerechte Anwendung. Diese Hinweise müssen vor der Nutzung des Produktes inhaltlich verstanden worden sein und müssen während der Benutzung befolgt werden. Diese Unterlagen sind den Nutzenden in der Sprache des Bestimmungslandes durch den Wiederverkäufer zur Verfügung zu stellen und müssen während der gesamten Nutzungsdauer bei der Ausrüstung gehalten werden. Das alleinige Lesen der Gebrauchsanleitung kann jedoch niemals Erfahrung, Eigenverantwortung und Wissen über die beim Bergsteigen, Klettern und Arbeiten in der Höhe und Tiefe auftretenden Gefahren ersetzen und entbindet nicht vom persönlich zu tragenden Risiko.

Die Anwendung ist nur ausgebildeten und erfahrenen Personen oder unter direkter Anleitung und Aufsicht durch ausgebildete und erfahrene Personen gestattet. Das Produkt darf nur in Verbindung mit CE-gekennzeichneten Bestandteilen persönlicher Schutzausrüstung gegen Absturz verwendet werden. Bei Kombination dieses Produktes mit anderen Bestandteilen besteht in der Anwendung die Gefahr der gegenseitigen Beeinträchtigung. Für die Kompatibilität der Ausrüstungsbestandteile und Anschlagpunkte ist die nutzende oder beaufsichtigende Person verantwortlich. Schlechter physischer oder psychischer Gesundheitszustand kann unter normalen Umständen und im Notfall ein Sicherheitsrisiko darstellen. Bergsteigen, Klettern und Arbeiten in der Höhe und Tiefe sind oft mit nicht erkennbaren Risiken und Gefahren durch äußere Einflüsse verbunden. Fehler und Unachtsamkeit können zu schweren Unfällen, Verletzungen oder sogar zum Tod führen.

Die Ausrüstung darf in keiner Weise, die nicht vom Hersteller schriftlich empfohlen wird, verändert werden. Der gebrauchsfähige Zustand und die ordnungsgemäße Funktion der Ausrüstung müssen vor und nach jedem Einsatz überprüft und sichergestellt werden. Das Produkt ist sofort auszusondern, wenn hinsichtlich seiner Gebrauchssicherheit Zweifel besteht. Der Hersteller lehnt im Fall von Missbrauch und/oder Falschanwendung jegliche Haftung ab. Die Verantwortung und das Risiko tragen in allen Fällen die Nutzenden bzw. die Verantwortlichen. Es wird empfohlen zusätzlich die nationalen Regeln für die Anwendung des Produktes zu beachten.

Achtung: Die Nichtbeachtung dieser Gebrauchsanleitung kann zu schweren Verletzungen oder sogar zum Tod führen.

ANSCHLAGPUNKTE

Für die Sicherheit ist es entscheidend, die Position für das Anschlagmittel oder den Anschlagpunkt und die Art der auszuführenden Arbeit so festzulegen, dass die Gefahr eines freien Falles und die mögliche Fallhöhe möglichst minimiert werden. Bevor ein Auffangsystem eingesetzt wird, muss sichergestellt sein, dass unterhalb der Nutzenden ausreichend Raum zur Verfügung steht (einschließlich jeglicher Aufbauten). Um hohe Belastung und Pendelstürze zu vermeiden, muss der Anschlagpunkt für Sicherungszwecke immer so senkrecht wie möglich, oberhalb der gesicherten Person liegen. Scharfe Kanten, Grate und Abquetschungen können die Festigkeit gefährlich verringern. Kanten und Grate an Strukturen im Arbeitsbereich der PSA müssen vor dem Einsatz mit geeigneten Hilfsmitteln abgedeckt werden. Der Anschlagpunkt und das Anschlagmittel müssen den im ungünstigsten Fall zu erwartenden Belastungen standhalten. Selbst wenn Falldämpfer (nach EN 355) eingesetzt werden, müssen die Anschlagpunkte eine Kraft von mindestens 12 kN aufnehmen können. Siehe auch EN 795.

HINWEISE ZUR VERWENDUNG DES GERÄTS NACH EN 12841-C

Geräte des Typs C sind zur Bewegung entlang eines Arbeitsseils vorgesehen. Beim Arbeiten in der Höhe müssen diese stets in Verbindung mit einem Auffanggerät nach EN 12841-A eingesetzt werden, das an einem zweiten unabhängigen Sicherungsseil geführt wird. Ausschließlich zur Verwendung mit Seilen nach EN 1891 vorgesehen. Selbtypen, die im Rahmen der Zertifizierung nach EN 12841-C geprüft wurden:

- EDELRID Enduro Static 10,0 mm
- EDELRID Performance Static 10,5 mm.

Das Absellgerät eignet sich nicht für die Anwendung als Auffangsystem. Jede dynamische Belastung kann das Seil beschädigen.

PRODUKTSPZIFISCHE INFORMATIONEN, ERKLÄRUNG DER ABBILDUNGEN

Die Bremswirkung des Gerätes ist vom Durchmesser des Seils, von der Beschaffenheit des Seils, von der Feuchtigkeit und anderen Faktoren abhängig (Regen, Temperatur, Gewicht der zu sichernden Person usw.). Vor jedem Gebrauch muss sich damit vertraut gemacht werden.

- 1 Nomenklatur und Kompatibilität: A - Ablasshebel, B - Bremsnocke, C - Bewegliches Seitenteil, D - Befestigungskanal, E - Befestigungsösen, F - Seilkanal, G - Druckknopf zum Öffnen, H - Kennzeichnung.
- 2 Zugelassene Anwendungen für das Gerät.
- 3 Zugelassene Parameter je nach Anwendung. Das Gerät erreicht seine Leistungsgrenze, wenn alle Parameter bis zum erlaubten Maximum ausgeschöpft werden. Unter extremen Bedingungen kann dies beim Absellen zum Kontrollverlust führen und/oder das Seil beschädigen. Seien Sie aufmerksam und treffen Sie gegebenenfalls zusätzliche Maßnahmen (den Reibungswiderstand erhöhen, die Geschwindigkeit reduzieren, die Absellstrecke in kürzere Teilstrecken aufteilen, indem sie Zwischen-Sicherungen verwenden).

ACHTUNG: Die Durchmesser handelsüblicher Seile können bis zu 0,2 mm vom Sollwert abweichen.

- 3b Es wird empfohlen das Bremsseil stets umzulenken.
- 4 Korrekte Installation des Gerätes. Das Gerät kann entweder über die beiden Befestigungsösen (E) und einen geeigneten Verschlusskarabiner (siehe 3) oder direkt über den Befestigungskanal (D) mit einem geeigneten Anschlagpunkt mit einer Mindestbreite von 10 mm verbunden werden. Für letztere Variante kann das Gerät zusätzlich mit einem Karabiner hintersichert werden. Achtung: Beim Sichern einer vorstehenden Person vom Standplatz aus kann der resultierende Fangstoss am Sicherungspunkt sowie für die Kletternde Person sehr hoch sein. Die Anwendbarkeit muss von der Seilschaft in der jeweiligen Situation beurteilt werden.
- 5 Fehlanwendungen bei der Installation.
- 6 Partnercheck: Vor jedem Einsatz ist ein Partnercheck durchzuführen, um gefährliche Fehler beim korrekten Einsatz der Ausrüstung zu vermeiden. Das Tragen von Handschuhen wird für die sichernde Person empfohlen. Ein Knoten sollte außerdem in das Ende des Sicherungsseils geknüpft werden.
- 7 Funktionstest und Gefährdungsquellen: Vor jedem Gebrauch ist ein Funktionscheck durchzuführen. Handschuhe sind stets empfohlen. Darauf achten, dass Haare, Finger oder Kleidung nicht in das Gerät geraten. Achtung: Die Metallteile können beim Seildurchlauf sehr heiß werden.
- 8 Korrekte Bedienung für die Sicherung im Vor-/Nachstieg: Das Bremsseil ist zu jedem Zeitpunkt mit der Bremshand zu umschließen.
- 8a Korrekte Bedienung für das Seilausgeben mit rechter und linker Hand. Das Bremsseil ist mit vier Fingern umschlossen, der Daumen wird nur für die Aktion des Seilauseziehens auf den Ablasshebel gelegt.
- 8b Korrekte Bedienung für das Seileinziehen.
- 9 Fehlanwendungen beim Sichern.
- 10a Korrekte Bedienung für den Ablass-/Absellvorgang: In jedem Fall ist darauf zu achten, Bremsseil sowie auch den Ablasshebel zu jeder Zeit des Ablassens mit einer Hand zu kontrollieren. Es muss sichergestellt werden, dass sich der Ablasshebel während der Benutzung in seinem kom-

pletten Bewegungsbereich frei bewegen und nicht durch Hindernisse blockiert werden kann.

- 10b Wurde die Anti-Panik Funktion aktiviert, muss der Hebel wieder einmal nach vorne geführt werden, um den Ablassvorgang fortzusetzen.
- 10c Wurde die Anti-Panik Funktion aktiviert, kann der Hebel im aktivierten Zustand in speziellen Situationen und von geübten Personen weiter nach hinten gezogen werden um den Ablassvorgang fortzusetzen.
- 10d Für das Ablassen einer nachstehenden Person wird empfohlen das Bremsseil umzulenken.
- 11 Fehlanwendungen beim Ablassen und Abseilen.
- 12 Zur dauerhaften Deaktivierung der Anti-Panik Funktion die beiliegende Schraube in die gezeigte Stelle an der Ablasshebelunterseite schrauben. Achtung: Nur für geübte Anwender.

INSTANDHALTUNG, LAGERUNG UND TRANSPORT

- 13 Korrekte Lagerung und Transport.
- 14 Instandhaltung: Handelsübliche, auf Alkohol (z.B. Isopropanol) basierende Desinfektionsmittel sind bei Bedarf anwendbar. Die Gelenke von Metallteilen sind regelmäßig und nach der Reinigung mit säurefreiem Öl oder einem Mittel auf PTFE- oder Silikonbasis zu schmieren.

LEBENSDAUER UND AUSTAUSCH

- 15 Maximale Lebensdauer in Jahren. Die maximale Lebensdauer entspricht der Zeit vom Herstelldatum bis zur Ablagerieife. Produkte aus Chemiefasern (Polyamid, Polyester, Dyneema®, Aramid, Vectran®) unterliegen ohne Gebrauch einer gewissen Alterung; ihre Lebensdauer hängt vor allem von der Intensität der ultravioletten Strahlung und anderen klimatischen Bedingungen ab, denen sie ausgesetzt sind.
- 16 Maximale Nutzungsdauer in Jahren bei sachgerechter Benutzung ohne erkennbaren Verschleiß und optimalen Lagerbedingungen. Die Nutzungsdauer entspricht der Zeit vom ersten Einsatz bis zur Ablagerieife. Nach Ablauf der Nutzungsdauer bzw. spätestens nach Ablauf der maximalen Lebensdauer ist das Produkt auszusondern.

Häufiger Gebrauch oder extrem hohe Belastung können die Lebensdauer wesentlich verkürzen.

Daher ist das Gerät vor Gebrauch auf mögliche Beschädigungen und korrekte Funktion zu überprüfen. Wenn einer der folgenden Punkte zutrifft, ist das Produkt sofort auszusondern und muss einer sachkundigen Person oder dem Hersteller zur Inspektion und/oder Reparatur übergeben werden (die Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit):

- wenn Zweifel hinsichtlich seiner sicheren Verwendbarkeit bestehen;
- wenn scharfe Kanten das Seil beschädigen oder die Nutzenden verletzen könnten;
- wenn äußere Anzeichen für Beschädigung sichtbar sind (z. B. Risse, plastische Verformung);
- wenn das Material stark korrodiert oder mit Chemikalien in Kontakt gekommen ist;
- wenn Metallteile auf scharfen Kanten auflagen;
- wenn Metallteile starke Abriebsstellen aufweisen, z. B. durch Materialabtrag;
- wenn der Verschluss sich nicht mehr schließen lässt;
- wenn eine harte Sturzbelastung aufgetreten ist.

ÜBERPRÜFUNG UND DOKUMENTATION

- 17 Bei regelmäßiger Nutzung muss das Produkt regelmäßig, mindestens einmal jährlich vom Hersteller, einer sachkundigen Person oder einer zugelassenen Prüfstelle überprüft werden; falls erforderlich, muss es danach gewartet oder ausgetauscht werden. Dabei ist auch die Lesbarkeit der Produktkennzeichnung zu überprüfen. Die Prüfungen und Wartungsarbeiten müssen für jedes Produkt separat dokumentiert werden. Die folgenden Informationen müssen festgehalten werden: Produktkennzeichnung und -name, Herstellername und Kontaktdaten, eindeutige Identifikation, Herstelldatum, Kaufdatum, Datum der ersten Verwendung, Datum der nächsten planmäßigen Prüfung, Ergebnis der Prüfung und Unterschrift der verantwortlichen sachkundigen Person. Ein geeignetes Muster finden Sie unter edelrid.com.
- 18 Nutzungstemperatur im trockenen Zustand: Hitze, Kälte, Feuchtigkeit, Vereisung, Öl und Staub können die Funktion beeinträchtigen.
- 19 Kontaktadaten: Wenden Sie sich bei Fragen an uns. Die Kontaktadaten finden Sie auf der Rückseite. Gebrauchsanleitungen können sich ändern. Unter edelrid.com finden Sie immer die aktuellste Version.
- 20 Notifizierte Stelle, die für die Ausstellung der EU-Baumusterprüfbescheinigung des Produktes zuständig ist.
- 21 Überwachende Stelle der PSA-Produktion.

MATERIAL: Aluminium, Stahl, Polyamid.

KENNZEICHNUNGEN AUF DEM PRODUKT

Hersteller: EDELRID
 Herstelleradresse
 Modell: Pinch
 Produktbezeichnung: Seileinstellgerät, Bremsgerät und Absellgerät nach EN 15151-1:2012 und EN 12841:2006/C
 Chargennummer

CE 2777: Identifikation der benannten Stelle, die die Herstellung der PSA überwacht (SATRA Technology Europe Ltd, Bracetown Business Park, Clonee, Dublin 15, Ireland)

Die Warnhinweise und Anleitungen sind zu lesen und zu beachten
 YYYY MM: Jahr und Monat der Herstellung
 Hinweise zum korrekten Einlegen des Seils.

Norm EN 15151-1: Seildurchmesser-Bereich: 8,5 mm ≤ Ø ≤ 10,5 mm.

Norm EN 12841-C:

- nur mit einem Kernmantelseil nach EN 1891 verwenden;
- max. Last: max. 120 kg;
- Seildurchmesser-Bereich: 10,0 mm ≤ Ø ≤ 10,5 mm.

KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Hiermit erklärt die EDELRID GmbH & Co. KG, dass dieses Produkt mit den grundlegenden Anforderungen und den relevanten Vorschriften der EU-Verordnung 2016/425 übereinstimmt. Die Original-Konformitätserklärung kann unter dem folgenden Internet-Link abgerufen werden: edelrid.com/...
 Unsere Produkte werden mit größter Sorgfalt gefertigt. Sollte es dennoch Anlässe zu berechtigten Beanstandungen geben, bitten wir um die Angabe der Chargennummer.
 Technische Änderungen vorbehalten.

EN**PINCH, EN 15151-1, EN 12841-C**

The product conforms to the PPE regulation (EU) 2016/425.

GENERAL SAFETY AND APPLICATION NOTES

These instructions for use contain important notes for proper practical use. These notes must be understood before use and be adhered to during use. The reseller must provide this document in the language spoken in the country of use and it must be kept together with the equipment during the entire service life. However, mere reading of the instructions for use cannot replace experience, responsible action and knowledge required for mountaineering, climbing, and working at height or depth; and it cannot free users from bearing their personal risk.

The product must be used exclusively by trained, experienced persons or after direct instruction and direct supervision by trained and experienced persons. The product must be used exclusively in connection with CE marked components of personal protective equipment offering protection against falls. If this product is combined with other components, these may mutually affect safety. The person using the equipment or supervising users is responsible for ensuring the compatibility of the components and anchorage points. Poor physical and/or mental health can jeopardize safety under normal conditions and in emergencies. Mountaineering, climbing, and work at a height or depth often entail hidden risks and hazards from external influences. Errors and carelessness may cause severe accidents, injuries, and even death.

The equipment must not be altered in any way not expressly recommended by the manufacturer in writing. The ready for use condition and proper function of the equipment must be checked and ensured before and after each use. If in doubt concerning the safety condition of the product, remove it from use immediately. In case of abuse and/or improper use, the manufacturer refuses any liability. The responsibility and risks lie with the users or persons responsible for the operation. It is recommended to additionally observe the national rules for the application of the product.

Attention: Failure to observe these instructions for use may lead to severe injury or even death!

ANCHOR POINTS

For safety reasons it is essential to choose the position of the anchorage device or anchorage point and the type of work to be carried out must be selected in such a way that free fall and fall height are kept to a minimum. Before using a fall arrest system, ensure that the required free space below the user (including on-site construction elements) is available.

In order to avoid high loads and swinging falls in the event of a fall, anchor points for belay purposes must always be as vertical as possible above the person to be belayed. The anchor point must be designed in such a way that, when fixing the PPE, no effects can occur which reduce the stability and it is not damaged during use. Sharp edges, ridges and crushing can seriously impair the stability. These should be covered, where necessary, using suitable auxiliary equipment. The anchor point and the anchoring must be able to withstand the expected loads in a worst-case scenario. Even when using shock absorbers (according to EN 355) the anchor points should be capable to resist forces of at least 12 kN, also see EN 795.

INSTRUCTIONS FOR USE OF THE DEVICE IN ACCORDANCE WITH EN 12841-C

Devices according Type C are designed for moving along a working rope. It should always be used in conjunction with a back-up device certified to EN 12841-A on a second independent rope when working at height. Only to be used with ropes according to EN 1891.

Ropes tested during the EN 12841 type C certification:

- EDELRID Enduro Static 10,0 mm
- EDELRID Performance Static 10,5 mm.

The device is not suitable for use as a fall arrest system. Any dynamic load can damage the rope.

PRODUCT-SPECIFIC INFORMATION, EXPLANATION OF ILLUSTRATIONS

The braking effect of the device depends on the diameter of the rope, the nature of the rope, the humidity and other factors (rain, temperature, weight of the belayed person, etc.). Familiarize yourself with it before each use.

- 1 Nomenclature and compatibility: A - Releasing lever, B - Braking cam, C - Movable side plate, D - Mounting channel, E - Mounting eyelets, F - Rope channel, G - Opening push button, H - Marking.
- 2 Approved applications for the device.
- 3 Approved diameter ranges for different rope types and applicable standards. ATTENTION: The diameters of commercially available ropes can deviate from the nominal value by up to 0.2 mm.
- 3b The abseiling device reaches its performance limit when all parameters are utilized to the permitted maximum. Under extreme conditions, this can lead to loss of control and/or damage to the rope during abseiling. Pay attention and take additional measures if necessary (increase the frictional resistance, reduce the speed, divide the abseiling route into shorter sections by using intermediate belays). It is recommended that you always redirect the braking rope.
- 4 Correct installation of the device. The device can either be connected via the two mounting eyelets (E) and a suitable locking carabiner or directly via the mounting channel (D) to a suitable anchor point with a minimum width of 10 mm. For the latter variant, the device can also be backed up with a carabiner. Attention: When belaying a lead climber from a belaying station, the resulting impact force to the belay station and for the lead climber can be very high. The applicability must be assessed by the rope team in the respective situation.
- 5 Incorrect handling during installation.
- 6 A partner check must be performed before each operation to avoid dangerous errors during use of the equipment. The belaying person should wear gloves. A knot should also be tied at the end of the belaying rope.
- 7 Function test and hazardous sources: A function check must be carried out before each use. Gloves are always recommended. Ensure that hair, fingers or clothing do not get caught in the appliance. Caution: The metal parts can become very hot when the rope passes through them.
- 8 Correct use for belaying when lead climbing / top-rope climbing: The braking rope must be enclosed with the braking hand at all times.
- 8a Correct use for releasing the rope with the right and left hand. The braking rope is enclosed with four fingers, the thumb is only placed on the releasing lever for the action of dealing out of rope.
- 8b Correct use for pulling in of rope.
- 9 Incorrect handling during belaying.
- 10a Correct use for the lowering / abseiling process: Always ensure that the braking rope and the releasing lever are controlled with one hand at all times during lowering. It must be ensured that the releasing lever can move freely throughout its entire range of movement during use and cannot be blocked by obstacles.
- 10b If the anti-panic function has been activated, the releasing lever must be moved forward once again to continue the lowering process.
- 10c If the anti-panic function has been activated, the lever can be pulled further back in special situations and by experienced persons in order to continue the lowering process.
- 10d We recommend redirection of the braking rope when lowering a top-rope climber.
- 11 Incorrect use during lowering and abseiling.
- 12 To permanently deactivate the anti-panic function, screw the enclosed screw into the position shown on the underside of the releasing lever. Caution: Only for experienced users.

MAINTENANCE, STORAGE AND TRANSPORT

- 13 Correct storage and transport.
- 14 Maintenance: Commercial disinfectants based on alcohol (isopropanol) may be used if necessary. The joints of metal parts must be cleaned regularly and then be lubricated with acid-free oil or a lubricant based on PTFE or silicone.

SERVICE LIFE AND REPLACEMENT

- 15 Maximum service life in years: Corresponds to the time from the date of manufacture to discard state. Products made of synthetic fibers (Polyamide, Polyester, Dyneema®, Aramid, Vectran®) are subject to some aging even if not used; their service life essentially depends on the intensity of the ultraviolet radiation and other climatic conditions they are exposed to.
- 16 Maximum useful life providing proper use and no detectable signs of wear showing as well as under optimum storage conditions. The useful life of

the product corresponds to the time from first use to discard state and mainly depends on the type and frequency of use as well as external influences. At the end of the useful life or latest at the end of the maximum service life, the product must be removed from use.

Frequent use or extremely high load may substantially reduce the service life. Therefore, before every use, check the device for possible damage and correct function. If any of the following points apply, immediately remove the product from use and turn it over to an adequately qualified person or the manufacturer for inspection and/or repair (we do not claim this list is complete):

- if there are doubts concerning safe use;
- if sharp edges have the potential to damage the rope or hurt the user;
- if signs of damage are visible (e.g. fissures, plastic deformation);
- if the material shows signs of strong corrosion or if it has come in contact with chemicals;
- if sharp edges are located on the metal parts;
- if abrasion is extensive on metal parts, i.e., loss of material;
- if the gate can no longer be closed;
- if a hard fall load has occurred.

INSPECTION AND DOCUMENTATION

17 Inspection and documentation: In case of commercial use, the product must be inspected regularly, at least once a year, by the manufacturer, an adequately qualified person, or an approved inspection body/agency; thereafter it may have to be serviced or removed from use. Legibility of the markings has to be checked. Such inspections and service must be documented for each product. The following information must be recorded: product identification and name, manufacturer's name and contact details, unique identification, date of manufacture, date of purchase, date of initial use, date of next regular inspection, result of inspection, and signature of qualified person responsible. A suitable specimen is found online at edelrid.com.

18 Temperature during use in dry conditions: Heat, cold, humidity, icing, oil, and dust can impair the function.

19 Contact details: Contact us if you have any questions. You will find the contact details on the back page. Instructions for use are subject to change. At edelrid.com you will always find the latest version.

20 Identification of the notified body responsible for issuing the EU Type Approval Certificate of the product.

21 Notified body monitoring the PPE production.

MATERIAL: Aluminium, steel, polyamide.

PRODUCT LABELLING

Manufacturer: EDELRID,
manufacturer address
Model: Pinch

Product description: Rope adjustment device, braking device and descent device in accordance with EN 15151-1:2012 and EN 12841:2006/C
Lot number

CE 2777: Identification of the notified body monitoring the production of the PPE (SATRA Technology Europe Ltd, Bracetown Business Park, Clonee, Dublin 15, Dublin, Ireland)

⚠ The warning message and instructions must be read and observed

YYYY MM: Year and month of manufacture

📄 Instruction for the correct installation of the rope.

Standard EN 15151-1: rope diameter range: 8,5 mm ≤ Ø ≤ 10,5 mm.

Standard EN 12841-C:

- only use with Kernmantelrope according to EN 1891;

- Max. load: 120 kg;

- rope diameter range: 10,0 mm ≤ Ø ≤ 10,5 mm.

DECLARATION OF CONFORMITY

EDELRID GmbH & Co. KG herewith declares that this product is in conformity with the essential requirements and the relevant provisions of EU regulation 2016/425. The original Declaration of Conformity can be downloaded at the following site on the internet: edelrid.com/...

Our products are made with greatest care. If you find any justified cause for complaint, please indicate the lot number of the product concerned.

Technical changes reserved.

FR

Pinch, EN 15151-1, EN 12841-C

Ce produit est conforme au règlement européen relatif aux EPI (UE) 2016/425.

CONSIGNES DE SÉCURITÉ ET D'UTILISATION

Ce mode d'emploi comprend des informations importantes pour une utilisation appropriée et adaptée à la pratique. Ces consignes doivent avoir été bien comprises avant l'utilisation du produit et doivent être respectées pendant l'utilisation. Ces documents doivent être mis à la disposition des utilisateurs et utilisatrices par le revendeur dans la langue du pays de destination et doivent être conservés avec l'équipement pendant toute la durée d'utilisation. La seule lecture de ce mode d'emploi ne pourra cependant jamais remplacer l'expérience, la responsabilité personnelle et le savoir sur les risques pouvant survenir lors de l'escalade, de l'alpinisme et des travaux en hauteur et en profondeur et ne libère pas du risque personnel.

L'utilisation est uniquement autorisée pour les personnes formées et expérimentées ou avec les conseils et sous la surveillance directe de personnes formées et expérimentées. Le produit doit uniquement être utilisé en association avec des composants – portant le sigle CE – d'équipements de protection individuelle contre les chutes. La combinaison de ce produit avec d'autres composants entraîne le risque d'interférences lors de l'utilisation. La personne utilisant le produit ou chargée de la surveillance est responsable de la compatibilité des composants de l'équipement et des points d'ancrage. Un mauvais état de santé physique ou psychique peut représenter un risque de sécurité, ce qui se soit dans des conditions normales ou dans une situation d'urgence. L'alpinisme, l'escalade et les travaux en hauteur et en profondeur sont souvent associés à des risques et des dangers non identifiables résultant des conditions extérieures. Toute erreur et négligence est susceptible de causer des accidents et des blessures graves pouvant aller jusqu'à la mort.

L'équipement ne doit être en aucun cas modifié d'une façon qui n'est pas recommandée par écrit par le fabricant. L'état opérationnel et le bon fonctionnement de l'équipement doivent être contrôlés et garantis avant et après chaque utilisation. Le produit devra être immédiatement éliminé si vous avez des doutes quant à sa sécurité d'utilisation. Le fabricant décline toute responsabilité en cas d'utilisation abusive et/ou inappropriée. Les utilisateurs et utilisatrices et les personnes responsables assument dans tous les cas la responsabilité et le risque. Il est recommandé de respecter par ailleurs les règles nationales pour l'utilisation du produit.

Attention : Le non-respect de ce mode d'emploi peut causer des blessures graves ou même la mort de la personne !

POINTS D'ANCRAGE

Pour la sécurité, il est important de définir la position des élingues ou du point d'ancrage ainsi que le type de travail à effectuer de façon à limiter au maximum le risque de chute libre et la hauteur éventuelle de la chute. Avant d'utiliser un système antichute, vérifiez à ce que l'espace libre se trouvant en des-

sous des utilisateurs et utilisatrices soit suffisant (y compris tous les types de structures). Afin d'éviter des contraintes élevées et des chutes pendulaires, le point d'ancrage pour l'assurage doit toujours se trouver le plus possible à la verticale au-dessus de la personne à assurer. Les arêtes vives, les bavures et les écrasements peuvent dangereusement réduire la résistance. Les arêtes et les bords sur des structures dans la zone de travail de l'EPI doivent être recouverts par des instruments appropriés là où cela est nécessaire. Le point d'ancrage et l'élingue doivent résister aux charges auxquelles on peut s'attendre dans le pire des cas. Même lorsque des absorbeurs d'énergie (conformes à la norme EN 355) sont utilisés, les points d'ancrage doivent pouvoir absorber une force d'au moins 12 kN. Voir aussi la norme EN 795.

CONSIGNES D'UTILISATION DE L'APPAREIL CONFORME À LA NORME EN 12841-C

Les appareils de type C sont prévus pour le déplacement le long d'une corde de travail. Lors d'interventions en hauteur, ces appareils doivent toujours être utilisés en association avec un appareil antichute conforme à la norme EN 12841-A qui est guidé sur une seconde corde d'assurage indépendante. Prévu uniquement pour une utilisation avec des cordes conformes à la norme EN 1891. Types de cordes qui ont été contrôlés dans le cadre de la certification selon la norme EN 12841-C :

- EDELRID Enduro Static 10,0 mm,
- EDELRID Performance Static 10,5 mm.

Le descendeur n'est pas adapté à une utilisation en tant que système antichute. Toute charge dynamique peut endommager la corde.

INFORMATIONS SPÉCIFIQUES AU PRODUIT, EXPLICATION DES ILLUSTRATIONS

L'effet de freinage de l'appareil dépend du diamètre de la corde, de la nature de la corde, de l'humidité et d'autres facteurs (pluie, température, poids de la personne à assurer, etc.). Il est impératif de se familiariser avec l'appareil avant utilisation.

- 1 Nomenclature et compatibilité : A - levier de descente, B - came de frein, C - pièce latérale mobile, D - canal de fixation, E - anneaux de fixation, F - passe-corde, G - bouton-pression d'ouverture, H - marquage.
- 2 Types d'utilisation autorisés pour l'appareil.
- 3 Paramètres autorisés selon le type d'utilisation. L'appareil atteint la limite de ses capacités lorsque tous les paramètres sont exploités jusqu'au maximum autorisé. Dans des conditions extrêmes, ceci peut entraîner une perte de contrôle et/ou endommager la corde lors de la descente en rappel. Soyez attentif et prenez des mesures supplémentaires si nécessaire (augmentation de la résistance au frottement, réduction de la vitesse, répartition de la distance de descente en rappel en tronçons partiels plus courts en utilisant des assurages intermédiaires).

ATTENTION : Les diamètres des cordes courantes peuvent dévier de la valeur de consigne jusqu'à 0,2 mm.

- 3b Il est recommandé de toujours renvoyer la corde de freinage.
- 4 Installation correcte de l'appareil. L'appareil peut être connecté soit au niveau des deux anneaux de fixation (E) et d'un mousqueton verrouillable approprié (voir fig. 4a), soit directement au niveau du canal de fixation (D) avec un point d'ancrage approprié avec une largeur minimale de 10 mm. Pour la dernière variante, l'appareil peut être assuré en plus par l'arrière avec un mousqueton. Attention : Lors de l'assurage d'un premier de cordée à partir du relais, la force de choc qui en résulte au niveau du point d'assurage, ainsi que pour la personne qui grimpe, peut être très élevée. L'applicabilité doit être évaluée par la cordée dans la situation respective.
- 5 Utilisations non conformes lors de l'installation.
- 6 Contrôle du partenaire : Avant chaque utilisation, un contrôle du partenaire doit être effectué afin d'éviter toute erreur dangereuse lors de l'utilisation correcte de l'équipement. Le port de gants est recommandé pour la personne chargée de l'assurage. Un nœud doit également être fait au bout de la corde de sécurité.
- 7 Test de fonctionnement et sources de danger : Un test de fonctionnement doit être effectué avant chaque utilisation. L'utilisation de gants est toujours recommandée. Veillez à ne pas coincer vos cheveux, vos doigts ou vos vêtements dans l'appareil. Attention : Lors du passage de la corde, les pièces métalliques peuvent devenir brûlantes.
- 8 Manipulation correcte pour l'assurage du premier de cordée/second de cordée: La corde de freinage doit être entourée à tout moment avec la main de freinage.
- 8a Utilisation correcte pour donner du mou avec la main droite et la main gauche. La corde de freinage est entourée de quatre doigts, le pouce est uniquement posé sur le levier de descente pour donner du mou.
- 8b Utilisation correcte pour avaler du mou.
- 9 Utilisations non conformes lors de l'assurage.
- 10a Utilisation correcte pour la descente/la descente en rappel: Dans tous les cas, veillez à contrôler à une main la corde de freinage et le levier de descente à chaque moment de la descente. Pendant l'utilisation, veillez à ce que le levier de descente puisse se déplacer librement dans sa zone de déplacement complète et à ce qu'il ne puisse pas être bloqué par des obstacles !
- 10b Si la fonction anti-panique a été activée, le levier doit être de nouveau amené vers l'avant afin de poursuivre le processus de descente.
- 10c Si la fonction anti-panique a été activée, le levier peut - dans des situations particulières - être tiré davantage vers l'arrière en mode activé par des personnes expérimentées afin de poursuivre le processus de descente.
- 10d Pour la descente d'un second de cordée, il est recommandé de renvoyer la corde de freinage.
- 11 Types d'utilisation inappropriés lors de la descente et de la descente en rappel
- 12 Pour la désactivation durable de la fonction anti-panique, visser la vis fournie à l'endroit indiqué sur la partie inférieure du levier de descente. Attention : Pour utilisateurs expérimentés uniquement.

ENTRETIEN, STOCKAGE ET TRANSPORT

13 Stockage et transport corrects.

14 Entretien : Les désinfectants à base d'alcool (par ex. isopropanol) habituellement disponibles dans le commerce peuvent être utilisés si nécessaire. Les articulations des pièces métalliques doivent être lubrifiées, régulièrement et après le nettoyage, avec de l'huile sans acide ou un produit à base de PTFE ou de silicone.

DURÉE DE VIE ET REMPLACEMENT

15 Durée de vie maximale en années. La durée de vie maximale correspond à la période allant de la date de fabrication à la mise au rebut. Les produits fabriqués à base de fibres chimiques (polyamide, polyester, Dyneema™, aramid, Vectran™) sont sujets, même s'ils ne sont pas utilisés, à un certain vieillissement ; Leur durée d'utilisation dépend notamment de l'intensité des rayons ultraviolets et d'autres conditions climatiques auxquelles ils sont exposés.

16 Durée d'utilisation maximale en années en cas d'utilisation appropriée sans usure visible et dans des conditions de stockage optimales. La durée d'utilisation correspond à la période allant de la première utilisation à la mise au rebut. Le produit devra être retiré de la circulation à la fin de sa durée d'utilisation, ou au plus tard une fois qu'il aura atteint sa durée de vie maximale.

Une utilisation fréquente ou une sollicitation extrêmement élevée peut réduire considérablement la durée de vie.

Par conséquent, contrôler avant l'utilisation si l'appareil est éventuellement endommagé et s'il fonctionne correctement. Si l'un des points suivants s'applique, le produit devra être immédiatement retiré de la circulation et remis à

une personne compétente ou au fabricant pour inspection et/ou réparation (la liste n'est pas exhaustive) :

- si des doutes subsistent quant à son utilisation sûre ;
- si des bords tranchants peuvent endommager la corde ou blesser les utilisateurs ou utilisatrices ;
- si des signes extérieurs de détérioration sont visibles (par ex. fissures, déformation plastique) ;
- si le matériel est fortement corrodé ou s'il est entré en contact avec des produits chimiques ;
- si des pièces métalliques reposent sur des arêtes tranchantes ;
- si des pièces métalliques présentent de forts points de frottement, p. ex. en raison de l'usure des matériaux ;
- si le dispositif de fermeture ne se ferme plus ;
- en cas de forte charge due à une chute ;

CONTRÔLE ET DOCUMENTATION

17 En cas d'utilisation commerciale, le produit doit être contrôlé régulièrement, au moins une fois par an, par le fabricant, une personne compétente ou un organisme de contrôle agréé ; si nécessaire, il devra ensuite être soumis à un entretien ou être retiré de la circulation. La lisibilité de l'étiquetage du produit doit aussi être contrôlée. Les contrôles et les travaux de maintenance doivent être documentés séparément pour chaque produit. Les informations suivantes doivent être consignées : identification et nom du produit, nom et coordonnées du fabricant, identification univoque, date de fabrication, date d'achat, date de la première utilisation, date du prochain contrôle régulier, résultat du contrôle et signature de la personne compétente responsable. Un modèle approprié est disponible sur le site www.edelrid.com.

18 Température d'utilisation à l'état sec : La chaleur, le froid, l'humidité, le gel, l'huile et la poussière peuvent nuire au bon fonctionnement du produit.

19 Coordonnées : Pour plus de renseignements, n'hésitez pas à nous contacter. Les coordonnées sont indiquées au dos. Les modes d'emploi peuvent être modifiés. Vous trouverez toujours la version actuelle sur le site edelrid.com.

20 Organisme notifié compétent pour l'homologation de modèle-type CE du produit.

21 Organisme de contrôle de la production de l'EPI.

MATÉRIAUX : Aluminium, acier, polyamide.

ÉTIQUETAGE SUR LE PRODUIT

Fabricant : EDELRID

Adresse du fabricant

Modèle : Pinch

Désignation du produit : Appareil de réglage de la corde, appareil de freinage et descendeur conformes aux normes EN 15151-1:2012 et EN 12841:2006/C

Numéro de lot

CE 2777 : Identification de l'organisme notifié qui surveille la fabrication de l'EPI (SATRA Technology Europe Ltd, Bracetown Business Park, Clonee, Dublin 15, Ireland)

⚠ Les avis d'avertissement et les instructions doivent être lus et respectés

YYYY MM : Année et mois de fabrication

📄 Consignes pour l'insertion correcte de la corde.

Norme EN 15151-1 : Plage de diamètres de la corde : 8,5 mm ≤ Ø ≤ 10,5 mm.

Norme EN 12841-C :

- utiliser uniquement avec une corde à âme gainée conforme à la norme EN 1891 ;

- charge max. : max. 120 kg ;

- Plage de diamètres de la corde : 10,0 mm ≤ Ø ≤ 10,5 mm.

DÉCLARATION DE CONFORMITÉ

EDELRID GmbH & Co. KG déclare par la présente que ce produit est conforme aux exigences fondamentales et aux réglementations correspondantes du règlement 2016/425 de l'Union européenne. La déclaration de conformité originale peut être consultée sur Internet via le lien suivant : edelrid.com/...

Nos produits sont fabriqués avec le plus grand soin. En cas de réclamation justifiée, nous vous prions d'indiquer le numéro du lot.

Sous réserve de modifications techniques.

NL

Pinch, EN 15151-1, EN 12841-C

Dit product voldoet aan de PBM-verordening (EU) 2016/425.

ALGEMENE VEILIGHEIDS- EN GEBRUIKSIJSTRUCTIES

Deze gebruiksaanwijzing bevat belangrijke informatie voor correct en praktisch gebruik. Deze instructies moeten vóór het gebruik van het product inhoudelijk begrepen zijn en moeten tijdens het gebruik worden opgevolgd. Deze documenten moeten door de wederverkoper aan de gebruikers ter beschikking worden gesteld in de taal van het land van bestemming en moeten gedurende de gehele gebruiksduur bij de uitrusting worden bewaard. Het lezen van de gebruiksaanwijzing alleen kan echter nooit de ervaring, persoonlijke verantwoordelijkheid en kennis van de gevaren die zich voordoen bij het bergbeklimmen, klimmen en het werken op hoogte en diepte, vervangen en onthef t niet van het persoonlijke risico.

De toepassing is alleen toegestaan voor opgeleide en ervaren personen of onder directe instructie en supervisie van opgeleide en ervaren personen. Het product mag alleen worden gebruikt in combinatie met CE-gemarkeerde onderdelen van persoonlijke beschermingsmiddelen tegen vallen van hoogte. Bij het combineren van dit product met andere onderdelen bestaat er gevaar voor onderlinge beïnvloeding van de toepassing. Voor de compatibiliteit van de onderdelen van de uitrusting en verankeringspunten is de gebruikende of toezicht houdende persoon verantwoordelijk. Een slechte fysieke of mentale gezondheidstoestand kan onder normale omstandigheden en in geval van nood een veiligheidsrisico vormen. Bergbeklimmen, stijgen en werken op hoogte en diepte zijn vaak met niet zichtbare risico's en gevaren door externe invloeden verbonden. Fouten en onvoorzichtigheid kunnen tot ernstige ongevallen, letsel of zelfs de dood leiden.

De uitrusting mag op geen enkele manier worden gewijzigd die niet schriftelijk wordt aanbevolen door de fabrikant. De bruikbaarheid staat en de goede werking van de uitrusting moeten voor en na elk gebruik worden gecontroleerd en gewaarborgd. Het product moet onmiddellijk worden afgekeurd als over zijn gebruiksvleugeltijd twijfel bestaat. De fabrikant wijst in geval van misbruik en/of verkeerd gebruik elke aansprakelijkheid af. In alle gevallen worden de verantwoordelijkheid en het risico gedragen door de gebruikers of de verantwoordelijken. Het wordt aanbevolen om daarnaast de nationale regels voor de toepassing van het product in acht te nemen.

Voorzichtig: Het niet opvolgen van deze gebruiksaanwijzing kan leiden tot ernstig letsel of zelfs de dood.

VERANKERINGS-PUNTEN

Voor de veiligheid is het cruciaal om de positie voor het verankeringspunt/gedeelte van het verankeringspunt en de aard van de uit te voeren werkzaamheden zo vast te leggen dat het gevaar voor een vrije val en de mogelijke valhoogte zoveel mogelijk worden geminimaliseerd. Voordat een valbeveiligingssysteem wordt gebruikt, moet ervoor worden gezorgd dat onder de gebruikers voldoende ruimte beschikbaar is (inclusief alle opbouwconstructies). Om zware belasting en slingerbewegingen tijdens het vallen te voorkomen, moet het verankeringspunt voor beveiligingsdoeleinden altijd zo verticaal mogelijk boven de

gezerde persoon liggen. Scherpe randen, bramen en geplette delen kunnen de sterkte gevaarlijk verminderen. Randen en bramen aan structuren in het werkgebied van de PBM's moeten waar nodig met geschikte hulpmiddelen worden gedekt. Het verankeringspunt en het verankeringshulpmiddel moeten in de meest ongunstige situatie bestand zijn tegen de te verwachten belastingen. Zelfs als schockabsorbers (volgens EN 355) worden gebruikt, moeten de verankeringspunten een kracht van minstens 12 kN kunnen opnemen. Zie ook EN 795.

INSTRUCTIES VOOR HET GEBRUIK VAN HET APPARAAT VOLGENS EN 12841-C

Apparaten van type C zijn ontworpen om langs een werktuig te bewegen. Bij het werken op hoogte moeten deze altijd worden gebruikt in combinatie met een valbeveiliging volgens EN 12841-A, geleid aan een tweede onafhankelijke veiligheidslijn. Alleen voor gebruik met touwen volgens EN 1891 ontworpen. Soorten touw die in het kader van de certificering volgens EN 12841-C zijn getest:

- EDELRIID Enduro Static 10,0 mm
- EDELRIID Performance Static 10,5 mm.

Het afdalingsapparaat is niet geschikt voor gebruik als valbeveiligingssysteem. Elke dynamische belasting kan de lijn beschadigen.

PRODUCTSPECIFIEKE INFORMATIE, UITLEG BIJ DE AFBEELDINGEN

Het remeffort van het apparaat hangt af van de diameter van het touw, de toestand van het touw, de vochtigheid en andere factoren (regen, temperatuur, gewicht van de te zekeren persoon, enz.). Vóór elk gebruik dient men zich ermee vertrouwd te maken.

- 1 Termen en compatibiliteit: A - Daalhendel, B - Remnok, C - Beweegbaar zijdeel, D - Bevestigingskanaal, E - Bevestigingsogen, F - Touwkanaal, G - Drukknop voor het openen, H - Markering.
- 2 Toegestane toepassingen voor het apparaat.
- 3 Toegestane parameters afhankelijk van de toepassing. Het apparaat bereikt zijn prestatielimiet als alle parameters tot het toegestane maximum worden benut. Onder extreme omstandigheden kan dit bij het afbeelden leiden tot verlies van controle en/of het touw beschadigen. Wees oplettend en neem indien nodig extra maatregelen (de wrijvingsweerstand verhogen, snelheid verminderen, het abseelpad in kortere stukken opdelen door gebruik te maken van tussenzekeringen).

VOORZICHTIG: De diameters van in de handel verkrijgbare touwen kunnen tot 0,2 mm afwijken van de gewenste waarde.

- 3b Het wordt aanbevolen om het remtouw altijd om te leiden.
- 4 Correcte installatie van het apparaat. Het apparaat kan ofwel via de beide bevestigingsogen (E) en een geschikte vergrendelingskarabiner (zie fig. 4a) of rechtstreeks via het bevestigingskanaal (D) met een geschikt verankeringspunt met een minimumbreedte van 10 mm worden verbonden. Voor de laatste variant kan het apparaat bovendien met een karabiner achter worden vastgezet. Voorzichtig: Bij het zekeren van een voorklimmer vanuit de standplaats kan het resulterende vangschok op het zekeringpunt en voor de klimmende persoon zeer hoog zijn. De toepasbaarheid moet door het touwteam in de betreffende situatie worden beoordeeld.
- 5 Verkeerde toepassingen tijdens de installatie.
- 6 Partnercheck: Vóór elk gebruik moet een partnercheck worden uitgevoerd om gevaarlijke fouten in het juiste gebruik van de uitrusting te voorkomen. Het dragen van handschoenen wordt aanbevolen voor de zekeraar. Er moet ook een knoop worden gelegd in het uiteinde van de veiligheidslijn.
- 7 Functietest en bronnen van gevaar: Vóór elk gebruik moet een functiecontrole worden uitgevoerd. Handschoenen zijn altijd aan te bevelen. Zorgen dat haar, vingers of kleding niet in het apparaat verstrikt raken. Voorzichtig: De metalen delen kunnen tijdens de touwdoorloop erg heet worden.
- 8 Correcte bediening voor het zekeren tijdens het voor-/naklimmen: Het remtouw moet te allen tijde met de remhand worden omsloten.
- 8a Correcte bediening voor het touw geven met de rechter- en linkerhand. Het remtouw wordt met vier vingers omsloten, de duim wordt alleen voor de actie touw uittrekken op de daalhendel geplaatst.
- 8b Correcte bediening voor het touw intrekken.
- 9 Verkeerde toepassingen tijdens het zekeren.
- 9a Correcte bediening voor het laten zakken/afbeilen: In elk geval moet ervoor worden gezorgd, het remtouw en de daalhendel op elk moment tijdens het laten zakken met één hand te controleren. Er moet voor worden gezorgd dat de daalhendel tijdens het gebruik in zijn volledige bewegingsgebied vrij kan bewegen en niet door obstakels kan worden geblokkeerd.
- 10b Als de antipaniekfunctie is geactiveerd, moet de hendel nogmaals naar voren worden bewogen om het laten zakken voort te zetten.
- 10c Als de antipaniekfunctie is geactiveerd, kan de hendel in geactiveerde toestand in speciale situaties en door geoeffecte personen verder naar achteren worden getrokken om het laten zakken voort te zetten.
- 10d Voor het laten zakken van een naklimmende persoon wordt aanbevolen het remtouw om te leiden.
- 11 Verkeerde toepassingen tijdens het laten zakken en afbeilen.
- 12 Voor permanente deactivering van de antipaniekfunctie de meegeleverde bout in de weergegeven positie aan de onderkant van de daalhendel schroeven. Voorzichtig: Alleen voor geoefende gebruikers.

ONDERHOUD, OPSLAG EN TRANSPORT

- 13 Correcte opslag en transport.
- 14 Onderhoud: In de handel verkrijgbare, op alcohol (bijv. isopropanol) gebaseerde desinfectiemiddelen kunnen indien nodig worden gebruikt. De gewichten van metalen delen moeten regelmatig en na het reinigen worden gesmeerd met zuurvrije olie of een middel op PTFE- of siliconenbasis.

LEVENSDUUR EN VERVANGING

- 15 Maximale levensduur in jaren. De maximale levensduur komt overeen met de tijd vanaf de fabricagedatum tot datum van afdankning. Producten gemaakt van synthetische vezels (polyamide, polyester, Dyneema®, aramide, Vectran®) zijn ook zonder gebruik onderhevig aan een zekere veroudering; hun levensduur hangt vooral af van de intensiteit van de ultraviolet straling en andere klimatologische omstandigheden waaraan ze worden blootgesteld.
- 16 Maximale gebruiksduur in jaren bij correct gebruik zonder zichtbare slijtage en optimale opslagomstandigheden. De gebruiksduur komt overeen met de tijd vanaf het eerste gebruik tot de datum van afdankning. Nadat de gebruiksduur is verstreken of uiterlijk aan het einde van de maximale levensduur, moet het product worden afgekeurd.

Veelvuldig gebruik of extreem zwaar belasting kan de levensduur aanzienlijk verkorten.

Daarom moet het apparaat vóór gebruik op eventuele beschadigingen en correcte werking worden gecontroleerd. Als een van de volgende punten van toepassing is, moet het product onmiddellijk worden afgekeurd en aan een deskundige of de fabrikant voor inspectie en/of reparatie worden aangeboden (de lijst is niet uitputtend):

- als er twijfels zijn over het veilige gebruik ervan;
- als scherpe randen of lijn knullen beschadigen of de gebruikers kunnen verwonden;
- als uitwendige tekenen van schade zichtbaar zijn (bijv. scheuren, plastische vervorming);
- als het materiaal sterk gecorrodeerd of met chemicaliën in contact gekomen is;

- als metalen voorwerpen op scherpe randen hebben gelegen;
- als metalen voorwerpen sterke slijtplekken hebben, bijvoorbeeld door materiaolverwijdering;
- als de sluiting niet meer kan worden gesloten;
- als er een harde valbelasting is opgetreden.

CONTOLE EN DOCUMENTATIE

17 Bij commercieel gebruik moet het product regelmatig, minstens echter jaarlijks door de fabrikant, een deskundige of een erkende keuringsinstantie worden gecontroleerd en, indien nodig, worden onderhouden of afgekeurd. Hierbij moet o.a. ook de leesbaarheid van de productmarkering worden gecontroleerd. De controles en onderhoudswerkzaamheden moeten voor elk product afzonderlijk worden gedocumenteerd. De volgende informatie moeten worden geregistreerd: productidentificatie en -naam, fabrikantnaam en contactgegevens, eenduidige markering, fabricagedatum, datum van aankoop, datum van eerste gebruik, datum van de volgende geplande controle, resultaat van de controle en handtekening van de verantwoordelijke gekwalificeerde persoon. Een geschikt voorbeeld vindt u op edelrid.com.

18 Gebruikstemperatuur in droge toestand: Hitte, koude, vocht, ijsvorming, olie en stof kunnen de werking nadelig beïnvloeden.

19 Contactgegevens: Als u vragen hebt, neem dan contact met ons op. De contactgegevens vindt u op de achterkant. Gebruiksaanwijzingen kunnen veranderen. Op www.edelrid.com kunt u altijd de actuele versie vinden.

20 Aangemelde instantie die verantwoordelijk is voor de afgifte van het certificaat van EU-typeonderzoek van het product.

21 Toezichhoudende instantie voor de PBM-productie.

MATERIAAL: Aluminium, staal, polyamide.

MARKERINGEN OP HET PRODUCT

Fabrikant: EDELRIID

Adres van de fabrikant

Model: Pinch

Productnaam: Instelapparaat voor lijnen, remapparaat en afdalingsapparaat volgens EN 15151-1:2012 en EN 12841:2006/C

Batchnummer

CE 2777: Identificatie van de aangemelde instantie die de fabricage van de PBM's bewaakt (SATRA Technology Europe Ltd, Bracetown Business Park, Clonee, Dublin 15, Ierland)

De waarschuwingen en instructies moeten worden gelezen en opgevolgd

YYYY MM: Jaar en maand van fabricage

Instructies voor het correct inbrengen van het touw.

Norm EN 15151-1: Touwdiameterbereik: 8,5 mm ≤ Ø ≤ 10,5 mm.

Norm EN 12841-C:

- alleen met een kernmanteltouw volgens EN 1891 gebruiken;

- max. belasting: max. 120 kg;

- touwdiameterbereik: 10,0 mm ≤ Ø ≤ 10,5 mm.

VERKLARING VAN OVEREENSTEMMING

Hierbij verklaart EDELRIID GmbH & Co. KG dat dit product voldoet aan de basisvereisten en relevante voorschriften van de EU-verordening 2016/425. De oorspronkelijke verklaring van overeenstemming is te vinden op de volgende internetlink: edelrid.com...

Onze producten worden gefabriceerd met de grootste zorg. Als er desondanks aangeleid bestaat tot gerechtvaardigde klachten, verzoeken we om vermelding van het batchnummer.

Technische wijzigingen voorbehouden.

IT

Pinch, EN 15151-1, EN 12841-C

Questo prodotto è conforme al Regolamento DPI (UE) 2016/425.

ISTRUZIONI GENERALI PER L'USO E LA SICUREZZA

Le presenti istruzioni per l'uso contengono avvisi importanti per l'applicazione corretta e adatta all'impiego pratico. Il contenuto di tali istruzioni dovrà essere compreso interamente prima di utilizzare il prodotto e osservato attentamente durante l'utilizzo. Questi documenti, nella versione redatta nella lingua del paese di destinazione, devono essere consegnati dal rivenditore agli utilizzatori e devono essere conservati insieme all'equipaggiamento durante tutta la sua vita utile. La sola lettura delle istruzioni per l'uso tuttavia non può mai sostituire l'esperienza, l'autoreponsabilità e le conoscenze dei pericoli inerenti le attività di alpinismo, arrampicata e lavori in quota e in profondità e dunque non annullano il rischio personale chi usa questo prodotto.

L'uso del prodotto è consentito solo alle persone appositamente istruite ed esperte o sotto la sorveglianza diretta di personale competente ed esperto. Utilizzare il prodotto unicamente in combinazione con dispositivi di protezione individuale (DPI) con marcatura CE e previsti per la protezione da cadute dall'alto. Combinando questo prodotto con altri componenti, persiste il pericolo che un componente comprometta l'utilizzo di altri componenti. La persona utilizzatrice o addetta alla sorveglianza è responsabile della compatibilità dei componenti dell'equipaggiamento e dei punti di arresto. Condizioni di salute fisiche o psichiche non idonee potrebbero comportare un rischio per la sicurezza in situazioni normali o d'emergenza. Le attività di alpinismo e arrampicata e i lavori in quota e in profondità comportano rischi e pericoli spesso non riconoscibili indotti da influssi esterni. Da errori e distrazioni possono conseguire gravi infortuni, lesioni o persino la morte.

L'attrezzatura non deve essere mai modificata, se non come espressamente raccomandato per iscritto dal fabbricante. Prima e dopo ogni utilizzo occorre verificare e garantire che lo stato del prodotto sia adatto all'uso e permetta sempre il funzionamento corretto dell'attrezzatura. Il prodotto deve essere scartato immediatamente se esiste qualsiasi dubbio riguardo alla sicurezza d'uso. Il fabbricante declina ogni responsabilità in caso di uso indebito e/o applicazione scorretta del prodotto. In ogni caso la responsabilità e i rischi sono di esclusiva pertinenza degli utilizzatori e/o dei relativi responsabili. Raccomandiamo inoltre l'osservanza delle disposizioni di legge vigenti nazionali per l'applicazione del prodotto.

Attenzione: L'inservenza delle presenti istruzioni per l'uso può causare gravi lesioni o persino la morte.

PUNTI DI ARRESTO

Per la sicurezza è determinante definire la posizione per il dispositivo di arresto o il punto di arresto e il punto di lavoro da eseguire, in modo da minimizzare il più possibile il pericolo di caduta libera e di eventuale di caduta dall'alto. Prima di utilizzare un sistema di arresto caduta accertarsi che sotto agli utilizzatori sia disponibile uno spazio adeguato (comprese tutte le sovrastrutture). Per impedire un carico elevato e cadute con effetto pendolo, per quanto possibile, il punto di arresto per finalità di sicurezza deve essere scelto nella verticale e possibilmente al di sopra della persona assicurata. Gli spigoli taglienti, i punti di frizione e di schiacciamento possono ridurre pericolosamente la resistenza. Gli spigoli e i punti di frizione in strutture presenti nell'area di lavoro del DPI devono essere coperti con mezzi appropriati. Il punto di ancoraggio e il dispositivo di arresto devono resistere ai carichi prevedibili nel peggiore dei casi ipotizzati. Anche quando sono utilizzati assorbitori di energia (sec. norma EN 355), i punti di arresto devono potere sostenere un carico da caduta di almeno 12 kN, vedi anche EN. Vedi anche EN 795.

INDICAZIONI PER L'UTILIZZO DEL DISPOSITIVO SECONDO NORMA EN 12841-C

I dispositivi di tipo C sono previsti per il movimento lungo una corda di lavoro. Nei lavori in quota essi devono essere sempre utilizzati insieme a un dispositivo anticaduta secondo EN 12841-A, guidato da una seconda corda di sicurezza indipendente. Esclusivamente per impiego in abbinamento a corde secondo EN 1891. Tipi di corde verificate nell'ambito della certificazione secondo EN 12841-C:

- EDELRIID Enduro Static 10,0 mm
- EDELRIID Performance Static 10,5 mm.

Il dispositivo di discesa non è adatto a essere impiegato come sistema di arresto caduta. Ogni carico dinamico può danneggiare la corda.

INFORMAZIONI SPECIFICHE SUL PRODOTTO, SPIEGAZIONE DELLE FIGURE

L'effetto frenante del dispositivo dipende dal diametro della corda, dal tipo di corda, dall'umidità e da altri fattori (pioggia, temperatura, peso della persona da assicurare, ecc.). Prima di ogni utilizzo è necessario esercitarsi con il dispositivo.

- 1 Legenda e compatibilità: A - leva di scarico, B - cappa frenante, C - parte laterale mobile, D - canale di fissaggio, E - occhielli di fissaggio, F - canale laterale, G - pulsante di apertura, H - marcatura.
- 2 Applicazioni omologate per il dispositivo.
- 3 Parametri omologati in base all'applicazione. Il dispositivo raggiunge il proprio limite di prestazioni se tutti i parametri sono sfruttati fino al massimo consentito. In condizioni estreme questo può comportare una perdita di controllo in fase di discesa e/o danni alla corda. Prestare molta attenzione e adottare eventualmente misure precauzionali aggiuntive (aumentare la resistenza all'usura, ridurre la velocità, ripartire il percorso di discesa in più tratti brevi utilizzando dispositivi di assicurazione intermedia).

ATTENZIONE: i diametri delle normali corde in commercio possono variare fino a 0,2 mm rispetto al valore nominale.

- 3b Si consiglia di invertire sempre la corda di frenata.
- 4 Corretta installazione del dispositivo. Il dispositivo può essere collegato tramite i due occhielli di fissaggio (E) e un moschettone di chiusura idoneo (vedi Fig. 4a) oppure direttamente tramite il canale di fissaggio (D) con un punto di arresto adatto a una distanza minima di 10 mm. Per l'ultima variante è possibile assicurare il dispositivo anche posteriormente con un moschettone. Attenzione: Nel fissaggio del primo arrampicatore da una postazione verticale la capacità di arresto caduta risultante nel punto di fissaggio e per l'arrampicatore può essere molto alta. L'applicabilità deve essere valutata dalle persone in cordata a seconda della situazione specifica.
- 5 Applicazioni errate nell'installazione.
- 6 Controllo del compagno di arrampicata: Prima di ogni utilizzo effettuare un controllo del compagno di arrampicata per evitare errori pericolosi nel corretto impiego dell'attrezzatura. Alla persona da assicurare si consiglia di indossare guanti. Inoltre deve essere fatto un nodo all'estremità della corda di sicurezza.
- 7 Test funzionale e fonti di pericolo: Prima di ogni utilizzo effettuare un controllo funzionale. L'uso di guanti protettivi è sempre raccomandato. Fare attenzione che Capelli, dita o indumenti non restino impigliati nel dispositivo. Attenzione: Le parti metalliche possono diventare molto calde durante l'uso della corda.
- 8 Corretto utilizzo per il fissaggio in sicurezza del primo e del secondo arrampicatore: La corda di frenata deve essere sempre tenuta con la mano che frena la discesa.
- 8a Utilizzo corretto per l'estrazione della corda con la mano destra e sinistra. La corda di frenata è tenuta con quattro dita e il pollice serve solo per l'emissione della corda sulla leva di scarico.
- 8b Utilizzo corretto per l'introduzione della corda.
- 9 Manipolazioni errate nel fissaggio.
- 10a Utilizzo corretto per l'estrazione della corda per la procedura di discesa/scarico: In ogni caso fare attenzione a controllare con una mano in ogni momento della discesa sia la corda frenante sia la leva di scarico. Occorre assicurarsi che durante l'utilizzo sia garantito che la leva di scarico si possa muovere liberamente in tutto il rispettivo campo di movimento completo e non sia bloccata da ostacoli.
- 10b Se è stata attivata la funzione anti-panico, la leva deve essere portata di nuovo in avanti per proseguire la procedura di discesa.
- 10c Se è stata attivata la funzione anti-panico, la leva può essere tirata indietro in stato attivo e in condizioni speciali da persone esperte per proseguire la procedura di discesa.
- 10d Per la discesa del secondo arrampicatore si consiglia di invertire la corda frenante.
- 11 Manipolazioni errate nello scarico e nella discesa.
- 12 Per la disattivazione permanente della funzione anti-panico avviare la vite in dotazione nel punto indicato nella parte inferiore della leva di scarico. Attenzione: solo per utilizzatori esperti.

MANUTENZIONE, CONSERVAZIONE E TRASPORTO

- 13 Conservazione e trasporto corretti.
- 14 Manutenzione: Se necessario, si possono usare disinfettanti in commercio a base alcolica (ad es. isopropanolo). I giunti di parti in metallo devono essere regolarmente protetti dopo averli puliti, trattandoli con un olio senza acidi o con un prodotto a base di PTFE o silicone.

DURATA E SOSTITUZIONE

- 15 Durata di vita massima in anni. La durata di vita massima corrisponde al tempo dalla data di fabbricazione al rilevamento dei segni di usura. I prodotti fabbricati in fibra chimica (poliammide, poliestere, Dyneema®, aramide, Vectran®) anche senza essere usati subiscono un certo invecchiamento, che dipende soprattutto dall'intensità dei raggi ultravioletti e da altri influssi climatici a cui sono sottoposti.
- 16 Durata d'uso massima in anni con un uso corretto e senza segni di usura visibili e in condizioni di conservazione ottimali. La durata d'uso corrisponde al tempo dalla data del primo utilizzo al rilevamento dei segni di usura. Alla scadenza della durata d'uso o al più tardi alla scadenza della massima vita utile, il prodotto deve essere messo fuori uso.

Uno frequente o carico estremamente alto possono diminuire sostanzialmente la durata d'uso.

Pertanto prima dell'uso del prodotto controllare che non siano presenti eventuali danni e che funzioni correttamente. Se si verificasse uno dei seguenti aspetti, il prodotto deve essere ritirato immediatamente dall'uso e consegnato a una persona competente o al fabbricante per l'opportuna ispezione e/o riparazione (il seguente elenco non è in ogni caso esaustivo):

- in caso di dubbi sulla sicurezza di utilizzo;
- in presenza di spigoli taglienti che possono danneggiare la corda o causare lesioni agli utilizzatori;
- in presenza di segni esterni visibili di danneggiamento (ad es. fessure, deformazione plastica);
- se il materiale è molto corrosivo oppure è entrato in contatto con sostanze chimiche;
- se parti metalliche si trovano su spigoli vivi;
- se parti metalliche presentano punti di forte usura, ad es. a causa dall'abrasione del materiale;
- se non è più possibile chiudere la chiusura;
- in seguito a un carico di caduta brusca.

VERIFICA E DOCUMENTAZIONE

17 Per l'uso commerciale il prodotto deve essere regolarmente controllato dal fabbricante da una persona esperta o da un ente di controllo autorizzato; se necessario, deve essere sottoposto a manutenzione o scartato. Deve essere controllata anche la leggibilità della marcatura sul prodotto. Le verifiche e la manutenzione devono essere documentate per ogni singolo prodotto. Le seguenti informazioni devono essere documentate: marcatura e definizione del prodotto, nome e dati di contatto del fabbricante, identificazione univoca, data di fabbricazione, data di acquisto, data del primo impiego, data del successivo controllo periodico programmato, risultato della verifica e firma del responsabile competente. Il modello corrispondente si trova in edelrid.com.

18 Temperatura di utilizzo in stato asciutto: Caldo, freddo, umidità, ghiaccio, olio e polvere possono compromettere la funzionalità.

19 Dati di contatto: In caso di domande rivolgersi a noi. I dati di contatto si trovano sul lato posteriore. Le istruzioni per l'uso possono essere modificate. In edelrid.com si trova sempre la versione aggiornata.

20 Ente notificato responsabile dell'emissione del certificato di esame UE del tipo del presente prodotto.

21 Organismo di controllo della produzione DPI.

MATERIALE: alluminio, acciaio, poliammide.

MARCATURE SUL PRODOTTO

Fabbricante: EDELRID

Indirizzo del fabbricante

Modello: Pinch

Descrizione del prodotto: Dispositivo di regolazione corda, dispositivo di frenata e dispositivo di discesa secondo norma EN 15151-1:2012 e EN 12841:2006/C

Numero lotto

CE 2777: Identificazione dell'ente di sorveglianza della produzione del DPI (SATRA Technology Europe Ltd, Bracetown Business Park, Clonee, Dublin 15, Ireland)

Le avvertenze e le istruzioni devono essere lette e osservate

AAAA MM: Anno e mese di fabbricazione

Avvertenze per il corretto inserimento della corda.

Norma EN 15151-1: Diametri corda ammessi: 8,5 mm ≤ Ø ≤ 10,5 mm.

Norma EN 12841-C:

- utilizzare solo con una corda con guaina secondo EN 1891

- max. carico: max. 120 kg;

- Diametri corda ammessi: 10,0 mm ≤ Ø ≤ 10,5 mm.

DICHIARAZIONE DI CONFORMITÀ

EDELRID GmbH & Co. KG dichiara con la presente che questo prodotto corrisponde ai requisiti basilari e alle disposizioni rilevanti del regolamento UE 2016/425. L'originale della dichiarazione di conformità può essere richiamato tramite il seguente link via Internet: edelrid.com/...

I nostri prodotti vengono fabbricati con la massima cura. Se tuttavia dovesse esserci un motivo di reclamo giustificato, si prega di specificare il lotto di fabbricazione del prodotto.

Con riserva di apportare modifiche tecniche.

ES

EN 15151-1, EN 358

Este producto corresponde a la directiva EPI-(UE) 2016/425.

INDICACIONES GENERALES DE SEGURIDAD Y DE APLICACIÓN

Este manual de uso contiene indicaciones importantes para el uso correcto y seguro. Es necesario haber entendido estas indicaciones antes de utilizar el producto y cumplirlas al usarlo. El revendedor debe poner esta documentación al usuario en el idioma del país destino y debe encontrarse junto al equipamiento durante la completa vida útil. No obstante, la simple lectura de estas informaciones no puede sustituir la experiencia, la responsabilidad propia y el conocimiento acerca de peligros que surgen al momento de practicar alpinismo, de escalar y de realizar trabajos de altura y en la profundidad y no anulan el riesgo personal del usuario.

El uso solo está permitido a personas entrenadas y con experiencia o bajo indicación y supervisión de éstas. El producto solo debe usarse en combinación con módulos de equipos de protección personal contra caídas, identificados con el sello CE. En caso de combinar este producto con otros componentes, se corre el peligro de una limitación mutua. El usuario o la persona de supervisión es responsable por la compatibilidad de los componentes del equipamiento y de los puntos de suspensión. Bajo condiciones normales, más aun en un caso de emergencia, un estado de salud físico o psíquico malo puede significar un riesgo de seguridad. Escaladas y trabajos en las alturas o profundidades incluyen a menudo riesgos y peligros ocultos por influencias externas. Errores y faltas de atención pueden tener por consecuencia accidentes severos, lesiones o incluso la muerte.

De ninguna manera debe modificarse, sin haber recibido previamente la autorización escrita por parte del fabricante. Comprobar y asegurar el estado útil y el funcionamiento correcto del equipamiento antes y después de cada uso. Eliminar inmediatamente el producto si consta alguna duda en cuanto a la seguridad de uso. En caso de un mal uso y/o una manipulación, el fabricante rechaza cualquier tipo de responsabilidad. En ambos casos, la responsabilidad y el riesgo lo lleva el usuario o los responsables. Adicionalmente, se recomienda tener en cuenta las normas nacionales para el uso del producto. Atención: El incumplimiento de este manual de uso puede causar lesiones severas o aun la muerte.

PUNTOS DE ANCLAJE

Para la seguridad es relevante fijar la posición de los medios o del punto de anclaje y el tipo de trabajos a realizar, de manera que se pueda minimizar el peligro de una caída libre y la posible altura de caída. Antes de utilizar un sistema de recuperación, asegúrese que debajo del usuario haya suficiente espacio libre (incluyendo algún tipo de estructura). Para evitar una carga mayor o caídas en péndulo, y por motivos de seguridad, el punto de anclaje lo más vertical posible encima de la persona asegurada. Bordes afilados, rebabas y magullaciones pueden reducir fuertemente la rigidez. En caso de ser necesario, cubrir los bordes y dispositivos en las estructuras en el sector de trabajo de los EPI con medios auxiliares adecuados. En el peor de los casos, el punto y el medio de anclaje deben soportar las cargas esperadas. Aun si se utiliza un amortiguador de caídas (según la norma EN 355), es necesario fijar los puntos de anclaje de tal manera que puedan absorber una carga de caída de por lo menos 12 kN. Véase también EN 795.

INDICACIONES ACERCA DEL USO DEL APARATO SEGÚN LA NORMA EN 12841-C

Dispositivos del tipo C han sido diseñados únicamente para el movimiento a lo largo de una cuerda de trabajo. En caso de realizar trabajos en la altura, siempre deben usarse conjuntamente con un dispositivo de retención según la norma EN 12841-A, ubicado en una segunda cuerda de seguridad independiente. El dispositivo ha sido diseñado únicamente para ser usado con cuerdas según la norma EN 1891. Tipos de cuerdas, comprobados en el marco de la certificación según la norma EN 12841-C:

- EDELRID Enduro Static 10,0 mm
- EDELRID Performance Static 10,5 mm.

No utilizar el dispositivo de descenso como sistema de detención. Cada carga dinámica puede averiar la cuerda.

INFORMACIONES PROPIAS DEL PRODUCTO, EXPLICACIÓN DE LAS IMÁGENES

El efecto de frenado del aparato depende del diámetro de la cuerda, de la característica de la cuerda, de la humedad y de otros factores (lluvia, temperatura, peso de la persona a asegurar, etc.). Es importante que se familiarice con este antes de usar el aparato.

1 Nomenclatura y compatibilidad: A - Palanca de descenso, B - Leva de freno, C - Pieza lateral móvil, D - Canal de fijación, E - Ojetes de fijación, F - Canal lateral, G - Pulsador de apertura, H - Identificación.

2 Aplicaciones autorizadas para el aparato.

3 Parámetros autorizados según la aplicación. Una vez gastados todos los parámetros hasta el máximo permitido, el aparato habrá alcanzado su límite de rendimiento. Bajo condiciones extremas, esto puede causar la pérdida de control durante el rapelado y/o averiar la cuerda. Ponga atención y tome medidas adicionales de precaución (incrementar la resistencia de fricción, reducir la velocidad, distribuir el trayecto de rapelado en segmentos más cortos, usando topes intermedios).

ATENCIÓN: El diámetro de cuerdas convencionales puede diferir por hasta 0,2 mm del valor nominal.

3b Se recomienda desviar siempre la cuerda de frenado.

4 Instalación correcta del aparato. Es posible unir el aparato mediante uno de los dos ojetes de fijación (E) y un carabinero de cierre adecuado (véase fig. 4a) o directamente a través del canal de fijación (D) con un punto adecuado de tope con un ancho mínimo de 10 mm. Para la última variante se puede asegurar el dispositivo adicionalmente con un carabinero. Atención: A asegurar a una persona superior en la cordada, el impacto resultante puede ser muy alto en el punto de seguro, así como para la persona en la escalada. La cordada debe evaluar la aplicación en la situación respectiva.

5 Usos erróneos durante la instalación.

6 Control de compañero: Antes de cada uso es importante realizar un control de compañero para evitar errores peligrosos durante el uso correcto del equipo. Se recomienda que la persona aseguradora utilice guantes. Adicionalmente, se recomienda hacer un nudo en el final de la cuerda de seguridad.

7 Prueba de funcionamiento y fuentes de peligro: Antes de cada uso debe realizarse una prueba de funcionamiento. Se recomienda usar guantes. Tener en cuenta que el dispositivo no arrastre pelos, dedos o parte de la vestimenta. Atención: Debido al paso de la cuerda, las piezas metálicas pueden calentarse mucho.

8 Manejo correcto para el bloqueo de seguridad en la cordada superior/inferior: Sujetar la cuerda de freno en todo momento con la mano de freno.

8a Manejo correcto para la entrega de la cuerda con la mano derecha e izquierda. La cuerda de freno corre por la mano, rodeada por cuatro dedos; el pulgar solo se usa para colocar la cuerda en la palanca de rapelado.

8b Manejo correcto para la recuperación de la cuerda.

9 Aplicaciones erróneas al asegurar.

10a Manejo correcto para el proceso de rapelado: En cualquier caso, al momento de rapelar, es importante controlar la cuerda de freno, así como la palanca de rapelado en todo momento con una mano. Es necesario asegurarse que la palanca de rapelado pueda moverse libremente en su completa gama de movimiento durante su uso y que no pueda ser bloqueada por algún obstáculo.

10b En caso de haber activado la función antipánico, es necesario colocar la palanca una vez hacia adelante para proseguir con el proceso de rapelado.

10c En caso de haber activado la función antipánico, es posible que personas experimentadas puedan tirar más de la palanca activada en situaciones especiales, para proseguir con el proceso de rapelaje.

10d Para rapelar a una persona más abajo en la cordada, se recomienda desviar la cuerda de freno.

11 Uso erróneo durante el rapelado.

12 Para la desactivación permanente de la función antipánico, atornillar el tornillo adjunto en el lugar indicado en el lado inferior de la palanca de rapelado. Atención: Solo para usuarios experimentados.

MANTENIMIENTO, ALMACENAMIENTO Y TRANSPORTE

13 Almacenamiento y transporte adecuado.

14 Mantenimiento: Es posible usar medios de desinfección convencionales, basados en alcohol (p.ej. isopropanol). Lubricar las articulaciones de piezas metálicas con regularidad después de la limpieza, usando aceite sin ácido o un medio basado en PTFE o en silicona.

VIDA ÚTIL Y CAMBIO

15 Máxima vida útil en años. La máxima vida útil corresponde al tiempo desde la fecha de fabricación hasta la fecha de caducidad. Productos de fibra sintética (poliamida, poliéster, Dyneema®, aramida, Vectran®) están sujetos a un cierto envejecimiento, aun sin ser usados; su vida útil depende especialmente de la intensidad de la radiación ultravioleta y de las condiciones climáticas a las que están expuestas.

16 Máxima vida útil en años en caso de un uso adecuado, sin desgaste reconocible y condiciones óptimas de almacenamiento. La vida útil corresponde al tiempo desde el primer uso hasta la fecha de caducidad. Una vez finalizada la duración de uso o, a más tardar, después de finalizar la máxima vida útil, es necesario eliminar el producto.

El uso frecuente o la carga extrema pueden reducir drásticamente la vida útil. Por ello, es necesario comprobar la integridad y el funcionamiento adecuado del aparato antes de usarlo. En caso de cumplirse uno de los siguientes puntos, retirar el producto inmediatamente del uso y entregarlo a un experto o al fabricante para su inspección y/o su reparación (no constituye una lista exhaustiva):

- en caso de haber dudas en cuanto al uso seguro de este;
- en caso de que bordes afilados averíen la cuerda o pueden lesionar al usuario;
- en caso de haber indicios exteriores de una avería (p.ej. fisuras, deformaciones plásticas);
- en caso de que el material esté fuertemente corroído o si tuvo contacto con agentes químicos;
- en caso de que piezas metálicas se encontraron sobre bordes afilados;
- en caso de que piezas metálicas presenten desgastes fuertes, p.ej. por pérdida de material;
- si no es posible cerrar la hebilla;
- en caso de haber estado sujeta a una fuerte carga de caída.

COMPROBACIÓN Y DOCUMENTACIÓN

17 En caso de un uso comercial, el producto debe ser comprobado por el fabricante, por lo menos una vez al año, por un especialista o por un organismo autorizado; en caso de ser necesario, deberá ser sometido a mantenimiento o ser eliminado. Es importante controlar también la legibilidad de la identificación del producto. Las pruebas y los trabajos de mantenimiento deben documentarse individualmente para cada producto. Deben registrarse las siguientes informaciones: Designación del producto, nombre y dirección del fabricante, característica individual de identificación, fecha de producción, fecha de adquisición, fecha del primer uso, fecha del siguiente control regular, resultado del control y firma del especialista responsable. Una plantilla adecuada se encuentra en edelrid.com.

18 Temperatura de uso en estado seco: Calor, frío, humedad, congelamiento, aceite y polvo pueden limitar la función.

19 Datos de contacto: En caso de tener alguna pregunta, no dude en contactarnos. Los datos de contacto se encuentran en el reverso. Las instrucciones de uso pueden cambiar. En la página web edelrid.com siempre encontrará la versión actual.

20 Autoridad responsable por la expedición de la certificación de examen de tipo CE del producto.

21 Oficina responsable de la producción PSA.

MATERIAL: Aluminio, acero inoxidable, poliamida.

IDENTIFICACIONES EN EL PRODUCTO

Fabricante: EDELRID

Dirección del fabricante

Modelo: Pinch

Descripción del producto: Dispositivo de ajuste de cuerda, dispositivo de frenado y dispositivo de rapelado según la norma EN 15151-1:2012 y EN 12841:2006/C

Número de lote

CE 2777: Identificación de la oficina designada que controla la fabricación del EPI (SATRA Technology Europe Ltd, Bracetown Business Park, Clonee, Dublin 15, Ireland)

Lea y cumpla con las advertencias e indicaciones

AAAA MM: Año y mes de la fabricación

Indicaciones acerca de la ubicación correcta de la cuerda.

Norma EN 15151-1: Gama de diámetro de la cuerda: 8,5 mm ≤ Ø ≤ 10,5 mm.

Norma EN 12841-C:

- usar únicamente con una cuerda trenzada con funda según la norma EN 1891;

- máx. carga nominal: máx. 120 kg;

- Gama de diámetro de la cuerda: 10,0 mm ≤ Ø ≤ 10,5 mm.

DECLARACIÓN DE CONFORMIDAD

Mediante la presente, la empresa EDELRID GmbH & Co. KG declara que este producto cumple con los requerimientos básicos y las directivas relevantes de la directiva UE 2016/425. La declaración original de conformidad está a la disposición bajo el siguiente enlace de internet: edelrid.com/...

Nuestros productos son fabricados con el mayor cuidado. En caso de haber motivo para reclamaciones fundadas, pedimos indicar el número del lote.

Nos reservamos el derecho de realizar modificaciones técnicas.

NO

Pinch, EN 15151-1, EN 12841-C

Produktet er i samsvar med PVU-forordning (EU) 2016/425.

GENERELLE SIKKERHETSHENVISNINGER OG BRUKSINFORMASJON

Denne bruksanvisningen inneholder viktige opplysninger for en riktig bruk. Før bruk av produktet må innholdet i disse henvisningene være forstått, de må følges under bruk. Forhandleren må stille papirene til rådighet for brukeren på språket i bestemmeslandet og papirene må oppbevares sammen med utstyret i hele brukstiden. Bare å lese bruksanvisningen kan midlertidig aldri erstatte erfaring, egenansvar og viten om de farer som oppstår under fjellklating, klating og arbeide i høyden og dybden, og fritar ikke fra den risiko som brukeren selv tar.

Produktet må bare brukes av opplærte og erfarne personer, eller under direkte veiledning og tilsyn fra opplærte og erfarne personer. Produktet må kun brukes i forbindelse med CE-merkede komponenter i personlig iverksettning mot fall. Ved kombinasjoner av dette produktet med andre komponenter er det fare for gjensidig påvirkning under bruk. Brukeren eller tilsynspersonen er ansvarlig for at utstyrskomponentene og forankringspunktene er kompatible. Dårlig fysisk eller psykisk helsestilstand kan under normale omstendigheter og i nødssituasjoner være en sikkerhetsrisiko. Fjellklating, klating og arbeide i høyden og dybden er ofte forbundet med risiko og farer fra ytre innflytelser som ikke kan forutsettes. Feil og uaktsomhet kan føre til alvorlige ulykker, personskader eller død. Utstyret må ikke endres på noen måte som ikke er skriftlig anbefalt av produsenten. Før og etter hver bruk skal det kontrolleres og sikres at utstyret er i en bruksklar tilstand og at det fungerer riktig. Produktet må umiddelbart kasseres når det er tvil om det kan brukes sikkert. Produsenten frasier seg ethvert ansvar som følger av misbruk og/eller feil bruk. Ansvarer ligger i alle tilfeller hos brukerne eller de ansvarlige personene. Det anbefales dessuten å følge nasjonale bestemmelser om bruk av produktet.

Merk: Hvis bruksanvisningen ikke følges, kan dette føre til alvorlige personskader eller dødsfall.

FORANKRINGSPUNKTER

For sikkerheten er det avgjørende at plasseringen av festemiddelet eller forankringspunktet og måten arbeidet skal utføres bestemmes slik at faren for et fritt fall og den mulige fallhøyde er så små som mulig. Før bruk av et fangssystem, skal det kontrolleres at det finnes tilstrekkelig plass under brukeren (inkludert enhver oppbygging). For å unngå stor belastning og pendellfall, må forankringspunktet for sikringsformål alltid ligge så hødtrett som mulig, over den sikrede personen. Skarpe kanter, egg og klemming kan føre til en farlig reduksjon av styrken. Kanter og egg på strukturer i arbeidsområdet for PVU skal om nødvendig tildekkes med egnede fjellpelmider. Forankringspunktet og festemiddelet må kunne tåle de største belastningene som kan oppstå. Selv om det brukes en fallnet (iht. EN 355), må forankringspunktene kunne ta opp krefter på minst 12 kN. Se også EN 795.

HENVISNINGER OM BRUK AV APPARAT IHT. EN 12841-C

Apparatet av type C er bestemt til bevegelse langs et arbeidstau. Ved arbeide i høyden må disse alltid brukes i forbindelse med et fangapparat iht. EN 12841-A, som føres på et andre uavhengig sikringstau. Utelukkende bestemt for bruk med tau iht. E 1891. Tautyper som er prøvet i sammenheng med sertifisering iht. EN 12841-C:

- EDELRID Enduro Static 10,0 mm
- EDELRID Performance Static 10,5 mm.

Nedfiringssystemer er ikke egnet for bruk som fangsystem. Enhver dynamisk belastning kan skade tauet.

PRODUKTSPEFISIKK INFORMASJON, FORKLARING AV BILDENE

Apparatets bremsevirkning er avhengig av taует diameter, taует beskaffenhet, fuktighet og andre faktorer (regn, temperatur, vekten til den personen som sikres osv.). Før hver bruk må man gjøre seg fortløpig med dette.

1 Nomenklatur og kompatibilitet: A - Nedfiringsspak, B - Bremsekam, C - Bevegelse sidedel, D - Festekanale, E - Festeløkker, F - Taukanal, G - Trykknapp for å åpne, H - Merking.

2 Godkjent bruk for apparatet.

3 Godkjente parametre alt etter bruk. Apparatet når sin ytelsesgrense når alle parametre blir utnyttet opp til tillatt maksimum. Under ekstreme betingelser kan dette ved rappellering føre til tap av kontroll og/eller skade tauet. Vær oppmerksom og iverksett eventuelt ytterligere tiltak (øke friksjonsmotstanden, redusere hastigheten, del nedfiringstreknigen opp i kortere deler ved å bruke mellomringinger).

Merk: Diameteren på vanlige tau kan avvike opp til 0,2 mm fra nominell verdi.

3b Det anbefales å alltid styre bremsetauet.

4 Korrekt installasjon av apparatet. Apparatet kan forbindes med et eget forankringspunkt med en minste bredde på 10 mm, enten over de to festelekkene (E) og en eget låsekabin (se fig. 4a), eller direkte over festekanalen (D). For den siste varianten kan apparatet i tillegg baksikres med en karabin. Merk: Når klatrerer foran sikres ut fra standplassen, kan

det fangstøtet som da oppstår på sikringspunktet og for den personen som klatrer være svært høyt. Brukbarheten må vurderes av taulaget i den respektive situasjonen.

- 5 Feil bruk ved installasjon.
- 6 Gjensidig sjekk: Før hver bruk skal det gjennomføres en gjensidig sjekk av hverandre for å unngå farlige feil ved korrekt bruk av utstyret. Det anbefales at sikringspersonen bærer hansker. Dessuten skal det knyttes en knute på enden av sikringskauter.
- 7 Funksjonstest og farekilder: Før hver bruk skal det gjennomføres en funksjonstest. Hansker blir alltid anbefalt. Pass på at hår, fingre eller klær ikke kan komme inn i apparatet. Merk: Under tauets gjennomløp kan metalldelele bli svært varme.
- 8 Korrekt betjening for sikring i ledklatring/neste klatrer: På ethvert tidspunkt skal bremsetauet utsluttes av bremsehånden.
- 8a Korrekt betjening for å gi ut tau med høyre og venstre hånd. Bremsetauet er avsluttet med fire fingre, tommeblen blir kun lagt på nedfiringsspaken for den handlingen å trekke ut tauet.
- 8b Korrekt betjening for å trekke inn tau.
- 9 Feil bruk ved sikring.
- 10a Korrekt betjening for nedfiring/rappelling: Pass i alle fall på å kontrollere bremsetauet og nedfiringsspaken med en hånd til enhver tid under nedfiringen. Det må være sikkert at nedfiringsspaken under bruk kan bevege seg fritt over hele bevegelsesområdet og at den ikke kan blokkere av hindringer.
- 10b Når anti-panikkfunksjonen ble aktivert, må spaken føres forover igjen en gang for å fortsette nedfiringen.
- 10c Når anti-panikkfunksjonen ble aktivert, kan spaken i aktivert tilstand i spesielle situasjoner og av øvede personer trekkes videre bakover for å fortsette nedfiringen.
- 10d For å få ned en person som klatrer etter, anbefales det å styre bremsetauet.
- 11 Feil bruk ved nedfiring og rappelling.
- 12 For varig deaktivering av anti-panikkfunksjonen skal den vedlagte skruen skrues inn det viste stedet på undersiden av nedfiringsspaken. Merk: Kun for øvede brukere.

VEDLIKEHOLD, LAGRING OG TRANSPORT

- 13 Korrekt lagring og transport.
- 14 Vedlikehold: Vanlige desinfeksjonsmidler basert på alkohol (f.eks. isopropanol) kan brukes ved behov. Leddene i metalldelele må regelmessig og etter rengjøring smøres inn med syntetisk olje eller et teflon- eller silikonbasert middel.

LEVETID OG UTSKIFTNING

- 15 Maksimal levetid i år. Maksimal levetid tilsvarer tiden fra produksjonsdato til tid for kassering. Produkter av kjemiske fibre (polyamid, polyester, Dyneema®, Aramid, Vectran®) er også uten bruk utsatt for en viss aldring; levetiden er fremfor alt avhengig av intensiteten på den ultraviolet strålingen og andre klimatiske forhold som produktene blir utsatt for.
- 16 Maksimal brukstid i år ved fagrigtig bruk uten merkbare slitasje og ved optimale oppbevaringsforhold. Brukstiden tilsvarer tiden fra første gangs bruk til tid for kassering. Etter at brukstiden er gått hhv. senest etter maksimal levetid, skal produktet utsorteres.

Hyppig bruk eller ekstremt stor belastning kan vesentlig redusere levetiden. Derfor skal apparatet før bruk kontrolleres for mulige skader og korrekt funksjon. Når ett av de følgende punktene innetrefte, skal produktet straks utsorteres og leveres til en sakkynndig person eller produsenten for inspeksjon og/eller reparasjon (listen er ikke fullstendig):

- Når det er tvil om produktet kan brukes sikkert;
- Når skarpe kanter kan skade tauet eller brukerne;
- Når ytre tegn på skader er synlige (f.eks. revner, plastisk deformasjon);
- Når materialet er sterkt korrodert eller har vært i kontakt med kjemikalier;
- Når metalldelele ligger på skarpe kanter;
- Når metalldelele har sterkt slitte steder, f.eks. fra materialavslitning;
- Når låsen ikke lenger kan lukkes;
- Når det har vært en hard fallbelastning.

KONTROLL OG DOKUMENTASJON

- 17 Ved kommersiell bruk må produktet regelmessig, minst en gang i året, kontrolleres av produsenten, en sakkynndig person eller en godkjent kontrollinstans; om nødvendig skal det deretter vedlikeholdes eller kasseres. Det må også kontrolleres om produktmerkingen er leselig. Kontrollene og vedlikeholdsarbeidene må dokumenteres separat for hvert produkt. Følgende opplysninger må fastholdes: Produktmerking og -navn, produsentnavn og kontaktdata, entydig identifikasjon, produksjonsdato, kjøpsdato, dato for første gangs bruk, dato for neste planlagte kontroll, resultat fra kontrollen og underskrift fra ansvarlig sakkynndig person. Et egnet mønsterdokument finnes på edelrid.com.
- 18 Brukstemperatur i tørr tilstand: Varme, kulde, fuktighet, isdannelse, olje og støv kan påvirke funksjonen.
- 19 Kontaktdata: Henvend deg til oss hvis du har spørsmål. Du finner kontaktdata på baksiden. Bruksanvisningen kan endres sep. På edelrid.com finner du alltid den aktuelle versjonen.
- 20 Ansvaret instans for utstedelse av EU-typeprøvettest for produktet.
- 21 Tilsynskontor for produksjon av PVU.

MATERIALE: Aluminium, stål, polyamid.

MERKER PÅ PRODUKTET

Produsent: EDELRIID
 Produsentens adresse
 modell: Pinch
 Produktbetegnelse: Apparat for innstilling av tau, bremseapparat og nedfiringapparat iht. EN 15151-1:2012 og EN 12841:2006/C
 Partinummer
 ☞ 2777: Identifikasjon av nevnt organ som overvåker produksjonen av PVU (SATRA Technology Europe Ltd, Bracetown Business Park, Clonee, Dublin 15, Irland)
 ☞ Les og følg advarslene og anvisningene
 ☞ YYYY MM: Produksjonsår og -måned
 Opplysninger om hvordan tauet legges korrekt inn.

Standard EN 15151-1: Taudiometerområde: 8,5 mm ≤ Ø ≤ 10,5 mm.

Standard EN 12841-C:

- skal kun brukes med et kjerneantelttau iht. EN 1891;
- maks. last: maks. 120 kg;
- Taudiometerområde: 10,0 mm ≤ Ø ≤ 10,5 mm.

SAMSVARSEKLÆRING

Hermel erklærer EDELRIID GmbH & Co. KG at dette produktet er i samsvar med de grunnleggende kravene og de relevante forskriftene i EU-forordning 2016/425. Den originale samsvarserklæringen kan hentes opp med følgende Internettlenke: edelrid.com/...

Våre produkter blir fremstilt med største omhu. Skulle det likevel være grunn til berettigede reklamasjoner, ber vi om at partinummeret oppgis.

Tekniske endringer forbeholdes.

Pinch, EN 15151-1, EN 12841-C

Este produto corresponde à norma para EPP (EU) 2016/425.

AVISOS GERAIS DE SEGURANÇA E PARA O USO

Este manual de uso contém avisos importantes para o uso correto tanto sob o ponto de vista da prática como sob o ponto de vista técnico. O utilizador precisa ter compreendido estes avisos antes de usar o produto e observá-los durante o uso. Estas documentações precisam ser disponibilizadas pelo revendedor ao utilizador no idioma do país aos quais se destinam e devem ser mantidas durante toda a duração do uso junto ao equipamento. Apenas a leitura do manual de uso jamais substitui a experiência, a responsabilidade própria e os conhecimentos sobre o montanhismo, a escalada e trabalhos em alturas e profundidades. Além disso, não isentam do risco pessoal que é da responsabilidade da pessoa. O seu uso só é permitido a pessoas devidamente qualificadas e experientes ou a pessoas que o uso recebem diretamente instruções e sob supervisão de pessoas devidamente qualificadas. O uso deste produto é permitido apenas junto com componentes caracterizados com EC para equipamento de proteção pessoal contra queda. Utilizando-se este produto com outros componentes há o perigo de que o efeito de um sobre o outro seja reciprocamente prejudicial. A pessoa que está usando o equipamento ou a pessoa que supervisiona o uso são as pessoas responsáveis pela compatibilidade dos componentes do equipamento bem como pelos pontos de amarra. Um estado de saúde ruim, seja sob o ponto de vista físico ou físico, coloca em risco a segurança tanto sob circunstâncias normais como também em caso de emergência. O montanhismo, a escalada e trabalhos na altura e profundidade envolvem riscos e perigos causados, por influências externas que frequentemente não são visíveis ou reconhecíveis. Erros e falta de atenção podem causar acidentes e ferimentos graves ou até mesmo a morte. Não é permitido de forma alguma alterar o componente de uma maneira diferente do que a recomendada por escrito pelo fabricante. É necessário controlar e garantir, antes e após todo o uso, se o equipamento está em bom estado de funcionamento e se as suas funções estão corretas. Retirar imediatamente o produto do uso caso exista qualquer dúvida a respeito da segurança de seu uso. Em caso de uso abusivo e/ou uso incorreto o fabricante não aceitará nenhuma exigência de responsabilidade. A responsabilidade e o risco são em todos os casos do utilizador ou dos responsáveis. Para o uso do produto é recomendável observar também as regras nacionais.

Atenção: A inobservância deste Manual de uso pode ter como consequência graves ferimentos ou até mesmo a morte.

PONTOS DE AMARRA

Quando a segurança exerce um fator decisivo estabelecer uma posição do meio de amarra ou um ponto de amarra e uma forma de trabalho a ser efetuada de maneira que o perigo de uma queda livre e a possível altura de queda sejam minimizados tanto quanto possível. Antes do uso de um sistema de intercepção deve-se garantir que haja espaço livre necessário (inclusive quaisquer anteparos) sob o utilizador. A fim de evitar uma carga alta e uma queda pendular, para fins de segurança o ponto de amarra para precisa permanecer tanto na vertical quanto possível e acima da pessoa a ser assegurada. Bordas afiadas, rebarbas e emagamentos podem perigosamente reduzir a resistência. Cantos e rebarbas nas estruturas da área de trabalho precisam ser cobertas, onde for necessário, com meios auxiliares adequados. O ponto de amarra e o meio de união precisam ter condições de suportar as cargas mais inesperadas. Mesmo que sejam utilizados amortecedores de queda (conforme a EN 355), os pontos de amarra precisam absorver uma força de no mínimo 12 kN. Vide também EN 795.

AVISOS PARA USO DO APARELHO CONFORME A EN 12841-C

Os aparelhos do tipo C foram concebidos para o movimento ao longo da corda de trabalho. Ao efetuar trabalhos em altura os aparelhos precisam estar sempre ligados a um sistema de absorção de queda conforme a EN 12841-A, que é conduzido a uma segunda corda de segurança independente. Concebido exclusivamente para o uso com cordas segundo a EN 1891. Tipos de corda que foram controladas no âmbito da homologação conforme a EN 12841-C:

- EDELRIID Enduro Static 10,0 mm
- EDELRIID Performance Static 10,5 mm.

O equipamento usado para descer não se adequa para o uso como sistema de absorção de queda. Qualquer carga dinâmica pode danificar a corda.

INFORMAÇÕES ESPECÍFICAS DO PRODUTO, EXPLICAÇÃO DAS FIGURAS

O efeito da frenagem do equipamento depende do diâmetro da corda, do tipo da corda, da umidade bem como de outros fatores (chuva, temperatura, peso da pessoa a ser assegurada etc.). É necessário familiarizar-se com o equipamento antes de qualquer uso.

- 1 Nomenclatura e compatibilidade: A – Alavanca de descida, B – Came do freio, C – Peça lateral móvel, D – Canal de fixação, E – Argolas de fixação, F – Canal de corda, G – Botão de pressão para abrir, H – Identificação.
- 2 Uso homologado do equipamento.
- 3 Parâmetros homologados dependendo do uso. O aparelho atingirá o seu nível de desempenho se todos os parâmetros estiverem esgotados ao seu limite máximo permitido. Sob condições extremas isto pode provocar, durante a descida, uma perda de controle e/ou a danificação da corda. Proceda com muita atenção e se necessário tome medidas complementares (aumente a resistência à abrasão, reduza a velocidade, divida as distâncias da descida em segmentos utilizando para tal seguranças inter-mediárias).

Atenção: O diâmetro de cordas usualmente encontradas no mercado pode apresentar uma diferença de até 0,2 mm do valor nominal.

- 3b É recomendável sempre levar a corda para uma outra direção.
- 4 Instalação correta do equipamento. O equipamento pode ser ligado com ajuda de ambas as argolas de fixação (E) e um mosquetão de fecho adequado (vide fig. 4a) ou diretamente por meio do canal de fixação (D) com um ponto de amarra adequado que tenha uma largura mínima de 10 mm. Para a última variante o equipamento pode ser assegurado de forma suplementar com um mosquetão. Atenção: Ao assegurar uma pessoa que escala na frente, do ponto de vista de quem auxilia, o impacto resultante no local de segurança para quem escala pode ser muito forte. A forma de uso que pode ser utilizada precisa ser avaliada pela equipe de escala na respectiva situação.
- 5 Avisos errados na instalação.
- 6 Controle mútuo do parceiro quanto ao uso/equipamento: Antes de qualquer uso é necessário controlar o parceiro quanto ao uso/equipamento a fim de evitar um erro perigoso ao utilizar corretamente o aparelho. É recomendável que a pessoa a ser assegurada use luvas. Deve-se fazer um nó na extremidade da corda de segurança.
- 7 Teste do funcionamento e fontes de perigo: Antes de qualquer uso é necessário efetuar um controle do funcionamento. Recomenda-se usar sempre luvas. Tomar cuidado para que fios de cabelo, dedos ou peças da roupa não entrem em contato com o aparelho e fiquem presas. Atenção: As partes metálicas podem ficar muito quentes durante a passagem da corda.
- 8 Uso correto para segurança ao escalar na frente ou atrás do guia: A corda de frenagem deve estar sendo sustentada pela mão usada para frenagem o tempo todo.
- 8a Manuseio correto para dar corda com a mão direita e a mão esquerda. A corda de frenagem está enrolada com os quatro dedos, o polegar é colocado apenas para puxar a corda para fora na alavanca.

8b Manuseio correto para puxar a corda para dentro.

Usos incorretos ao assegurar.

- 10a Manuseio correto para descer ou descer uma pessoa: De qualquer maneira é imprescindível observar que se deve controlar em qualquer momento, com uma mão, a corda de frenagem bem como a alavanca da corda quando se desce uma pessoa. É necessário garantir que a alavanca para se dar corda durante todo o tempo de uso possa se movimentar sem obstáculos e que a mesma não seja impedida de se mover devido a impelchilos.
- 10b Caso a função anti-pânico tenha sido ativada, a alavanca precisará ser novamente levada uma vez para a frente a fim de dar prosseguimento ao processo de descida de uma pessoa.
- 10c Se a função anti-pânico tiver sido ativada, em situações especiais a alavanca no estado ativado poderá ser puxada para trás por uma pessoa experiente a fim de dar prosseguimento ao processo de descida de uma pessoa.
- 10d Para descer controladamente uma pessoa que vem atrás é recomendável direcionar a corda frenante para um outro sentido.
- 11 Usos incorretos ao descer e descer controladamente uma pessoa.
- 12 Para uma desativação duradoura da função anti-pânico é necessário aparafusar o parafuso em anexo até o lado inferior da alavanca para descer. Atenção: Apenas para utilizadores experientes.

CONSERVAÇÃO, ARMAZENAMENTO E TRANSPORTE

13a Armazenamento e transporte corretos.

Conservação Conforme a necessidade podem ser utilizados desinfetantes baseados em álcool (por ex. isopropanol) usualmente encontrados no mercado. As articulações de peças metálicas precisam ser periodicamente lubrificadas com óleo que não contenha substâncias ácidas ou com um produto à base de PTFE ou silicone, este procedimento também deve ser feito após a limpeza.

VIDA ÚTIL E SUBSTITUIÇÃO

- 15 Vida útil máxima em anos. A vida útil máxima corresponde a data de fabricação até o momento no qual a peça precisa ser retirada de uso. Produtos de fibras sintéticas (poliamida, poliéster, Dyneema®, aramid, Vectran®) estão sujeitos a uma certa fadiga mesmo quando estão fora de uso. O seu ciclo de vida de serviço depende sobretudo da intensidade dos raios ultra-violetas e de demais condições climáticas sob as quais ele fica exposto.
- 16 Vida útil máxima em anos sendo utilizado corretamente sem apresentar desgaste visível e desde que armazenado adequadamente. A duração da vida útil corresponde a data do primeiro uso até a data na qual deve ser feita uma substituição. O produto precisará ser retirado de uso após o fim da vida útil ou o mais tardar após o fim do ciclo de vida de serviço máximo.

Uso frequente ou carga extremamente alta podem prejudicar substancialmente o ciclo de vida de serviço. Sendo assim é necessário verificar se o aparelho sofreu eventualmente danos e se o seu funcionamento está correto antes de usá-lo. Se algum dos pontos a seguir for pertinente, o produto precisará ser retirado de uso imediatamente e precisará ser encaminhado a um técnico ou ao fabricante para inspeção e/ou reparo (A lista não se propõe a ser completa):

- se houver dúvida sobre o seu uso seguro;
- se bordas afiadas pudermos danificar a corda ou ferir o usuário;
- se houverem sinais externos de danos (por ex. rasgos, deformação plástica);
- se o material apresentar corrosões fortes ou tiver entrado em contato com produtos químicos;
- se peças metálicas estiverem estado sobre arestas vivas;
- se peças metálicas apresentarem sinais de abrasão, por ex. devido ao desgaste de material;
- se não for mais possível fechar;
- se tiver ocorrido uma carga forte devido à queda.

CONTROLE E DOCUMENTAÇÃO

- 17 Tratando-se de uso comercial o produto precisa ser inspecionado periodicamente, no mínimo uma vez ao ano pelo fabricante, um técnico ou um órgão de supervisão homologado; Se necessário fazer manutenção no mesmo ou tirá-lo de uso. Ao fazê-lo é necessário controlar a legibilidade da identificação do produto. Os controles e os trabalhos de manutenção precisam ser separadamente documentados para cada produto. É necessário documentar as seguintes informações: Designação e nome do produto, nome do fabricante e dados para contato, identificação clara, data da fabricação, data da compra, data do primeiro uso, data do controle planejado, resultado do controle e assinatura do técnico responsável. O modelo adequado encontra-se no site edelrid.com.
- 18 Temperatura de uso quando está seco: Calor, frio, umidade, formação de gelo, óleo e pó podem prejudicar o funcionamento.
- 19 Dados para contato: Solicitamos que nos consulte em caso de dúvida. Os dados para contato encontram-se no verso. Os manuais de usos podem ser modificados. A versão atual encontra-se sempre em edelrid.com.
- 20 Departamento competente para a emissão de certificado de protótipo da CE do produto.
- 21 Órgão supervisor da produção do EPP.

MATERIAL: Alumínio, aço, poliamida.

IDENTIFICAÇÕES NO PRODUTO

Fabricante: EDELRIID
 Endereço do fabricante
 Modelo: Pinch
 Identificação do produto: Equipamento para ajuste da corda, peça de frenagem e aparelho para descida segundo as EN 15151-1:2012 e EN 12841:2006/C
 Número do lote
 ☞ 2777: Dados do órgão citado que controla a fabricação de produtos de EPP (SATRA Technology Europe Ltd, Bracetown Business Park, Clonee, Dublin 15, Irlanda)
 ☞ Os avisos de cuidado e as instruções precisam ser lidas e observadas
 ☞ YYYY MM: Ano e mês da fabricação
 Avisos para a colocação correta da corda.

Norma EN 15151-1: - Margem de diâmetro da corda: 8,5 mm ≤ Ø ≤ 10,5 mm.

Norma EN 12841-C:

- utilize apenas com uma corda entrançada conforme EN 1891;
- carga máx.: máx. 120 kg;
- Margem de diâmetro da corda: 10,0 mm ≤ Ø ≤ 10,5 mm.

DECLARAÇÃO DE CONFORMIDADE

Com a presente a EDELRIID GmbH & Co. KG declara que as exigências básicas e as normas relevantes estão de acordo com o regulamento da UE 2016/425. A declaração de conformidade original pode ser consultada no seguinte Link na Internet: edelrid.com/...

Os nossos produtos são fabricados com o máximo cuidado. Caso, no entanto, surjam motivos justos para reclamação, solicitamos que comunique o número do lote.

Reserva-se o direito à alterações técnicas.

- 2 Разрешени приложения за приспособлението.
- 3 Разрешени параметри според приложението. Приспособлението достига своята граница на производителност, когато всички параметри се използват до разрешената максимум. При екстремни условия това може да доведе до загуба на контрол и/или до повреда на възето при спускане по възбе. Бъдете внимателни и при нужда вземете допълнителни мерки (увеличете съпротивлението на триене, намалете скоростта, разделете отсечката за спускане по възбе на по-къси отделни участъци, като използвате междинни осигуровки).

ВНИМАНИЕ: Диаметрите на възетата от търговската мрежа могат да се отклоняват с до 0,2 mm от зададената стойност.

- 3b Препоръчва се спиращото възбе винаги да бъде направлено.
- 4 Правилна инсталация на приспособлението. Приспособлението може да се свърже или чрез двете халки за закрепване (Е) и подходящ карабинер с ключалка (виж фиг. 4а) или директно чрез канала за закрепване (D) с подходяща точка на закрепване с минимална ширина от 10 mm. При последния вариант приспособлението може допълнително да се осигури с карабинер. Внимание: При осигуряване на водач от площадката възниква удар при уплыване в точката за осигуряване, както и за катерача може да е много голям. Приложимостта трябва да бъде оценена от групата катерачи в съответната ситуация.
- 5 Неправилна употреба при инсталацията.
- 6 Проверка на партньора: Преди всяко използване трябва да се извърши проверка на партньора, за да се избегнат опасни грешки при правилното използване на оборудването. За осигуряващото лице се препоръчва носенето на ръкавици. Освен това в края на осигурителното възбе трябва да се завърже възел.
- 7 Проверка на функционирането и източници на опасност: Преди всяка употреба трябва да се извърши проверка на функционирането. Винаги се препоръчва ръкавици. Обърнете внимание на това, косите, пръстите или обектото да не попаднат в приспособлението. Внимание: При пропускането на възето металните части могат силно да се нагорещат.
- 8 Правилно обслужване за осигуряването като водач/втори катерач: Спиращото възбе трябва през цялото време да се обхваща със спиращата ръка.
- 8a Правилно боравене за подаване на възето с дясната и лявата ръка. Спиращото възбе е обхванато с четири пръста, палецът се поставя върху лоста за спускане само за изкарване на възето.
- 8b Правилно обслужване за прибиране на възето.
- 9 Неправилна употреба при осигуряването.
- 10a Правилно обслужване за процеса на спускане на горна осигуровка/спускане по възбе: Въз всеки случай трябва да се обърне внимание на това, спиращото възбе, както и лостът за спускане да се контролират с едната ръка през цялото време на спускането на горна осигуровка. Трябва да се уверите, че по време на използването лостът за спускане може да се движи свободно в целия си диапазон на движение и не може да бъде блокиран от препятствия.
- 10b Ако е била активирана функцията антипаника, лостът трябва отново да се премести напред, за да се продължи процесът на спускане на горна осигуровка.
- 10c Ако е била активирана функцията антипаника, в активирано състояние при специални ситуации и/или тренирани лица лостът може да се издърпа още по-назад, за да се продължи процесът на спускане на горна осигуровка.
- 10d За спускане на горна осигуровка на втори катерач се препоръчва направляване на спиращото възбе.
- 11 Неправилна употреба при спускане на горна осигуровка и спускане по възбе.
- 12 За трайното деактивиране на функцията антипаника заийте приложението винт в показаното място от долната страна на лоста за спускане. Внимание: Само за тренирани потребители.

ПОДДЪРЖАНЕ В ИЗПРАВНОСТ, СЪХРАНЕНИЕ И ТРАНСПОРТИРАНЕ

- 13 Правилно съхранение и транспортиране.
- 14 Поддръжане в изправност: Наличните в търговската мрежа дезинфектанти на алкохолна основа (напр. изопропанол) могат да се използват при нужда. Шарнирите на металните елементи трябва редовно и след почистване да се смазват с несъдържащо киселина масло или средство на тефлонова или силиконова основа.

СРОК НА ЕКСПЛОАТАЦИЯ И СМЯНА

- 15 Максимален срок на експлоатация в години. Максималният срок на експлоатация съответства на времето от датата на производство до изведждането от експлоатация. Продуктите от химически влакна (полиамид, полиестер, Dyneema®, арамид, Vectran®), дори и без да се използват, подлежат на известно стареене; срокът им на експлоатация зависи най-вече от силата на ултравиолетовото лъчение и от останалите климатични въздействия, на които са изложени.
- 16 Максимална продължителност на използване в години при правилно използване без видимо износване и оптимални условия на съхранение. Продължителността на използване съответства на времето от първото използване до изведждането от експлоатация. След изтичане на продължителността на използване, съответно, най-късно след изтичане на максималния срок на експлоатация, продуктът трябва да се бракува.

Честата употреба или изключително високото натоварване могат значително да съкратят срока на експлоатация. Затова преди употреба проверете приспособлението за евентуални повреди и за правилно функциониране. Ако е налице някоя от следните точки, веднага бракувайте продукта и го предайте на експерт или на производителя за инспекция и/или ремонт (списъкът не претендира за изчерпателност):

- при смяна по отношение на безопасната му употреба;
- ако остри ръбове биха могли да повредят възето или да наранят потребителите;
- ако са налице външни признаци за повреда (напр. пукнатини, пластична деформация);
- ако материалът е корозирал в значителна степен или е влязъл в контакт с химикали;
- ако металните части са се опирали до остри ръбове;
- ако по металните части са налице силни протривания, напр. поради износване на материала;
- ако ключалката вече не може да се затвори;
- ако е възникнало силно натоварване при падане.

ПРОВЕРКА И ДОКУМЕНТАЦИЯ

- 17 При професионално използване продуктът трябва редовно, най-малко веднъж годишно, да се проверява от производителя, от експерт или от сертифицирана тестова лаборатория; ако е необходимо, след това трябва да се извърши техническо обслужване или същият да се бракува. При това трябва да се провери и четливостта на продуктното обозначение. Проверките и работите по техническото обслужване трябва да се документират поотделно за всеки продукт. Трябва да се запише следната информация: продуктното обозначение и наименованието на продукта, име на производителя и данни за контакт, еднозначна идентификация, дата на производство, дата на покупка, дата на първото използване, дата на следващата планирана проверка, резултат от проверката и подпис на отговорния експерт. Подходящ образец ще намерите на edelrid.com.
- 18 Температура на използване в сухо състояние: Горещината, студът, влагата, замръзването, маслото и прахта могат да влошат функционирането.
- 19 Данни за контакт: При въпроси се обърнете към нас. Данните за контакт ще намерите от обратната страна. Ръководствата за употреба могат да се променят. На edelrid.com винаги ще намерите актуална версия.
- 20 Нотифициран орган, компетентен за изготвянето на сертификата за типово изпитване на ЕС за продукта.
- 21 Контролиращ орган за производството на ЛПС.

МАТЕРИАЛ: Алуминий, стомана, полиамид.

ОБОЗНАЧЕНИЯ ВЪРХУ ПРОДУКТА

Производител: EDELRID
Адрес на производителя
Модел: Pinch
Наименование на продукта: Приспособление за регулиране на възбе, спирачно приспособление и приспособление за спускане по възбе съгласно EN 15151-1:2012 и EN 12841:2006/C
Номер на патента
CE 2777: Идентификация на контролиращия орган за производството на ЛПС (SATRA Technology Europe Ltd, Bracetown Business Park, Clonee, Dublin 15, Ireland)
Предупредителните указания и ръководствата трябва да се прочетат и да се спазват
GGTT MM: Година и месец на производство
Указания за правилното поставяне на възето.

Стандарт EN 15151-1: Диапазон на диаметрите на възето: 8,5 mm ≤ Ø ≤ 10,5 mm.
Стандарт EN 12841-C:
- да се използва само с възбе със сърцевина и броня съгласно EN 1891;
- макс. натоварване: макс. 120 kg;
- диапазон на диаметрите на възето: 10,0 mm ≤ Ø ≤ 10,5 mm.

ДЕКЛАРАЦИЯ ЗА СЪОТВЕТСТВИЕ

С настоящото фирма EDELRID GmbH & Co. KG декларира, че този продукт съответства на основните изисквания и на релевантните разпоредби на Регламента на ЕС 2016/425. Оригиналната декларация за съответствие може да се изтегли на следния интернет линк: edelrid.com/...

Нашите продукти се произвеждат с максимална грижливост. Ако въпреки всичко е налице повод за правомерна reclamaция, молим да посочите номера на патридата.

Запазва се правото на технически промени.

GR

Pinch, EN 15151-1, EN 12841-C

To προϊόν αυτό πληροί τον Κανονισμό για τα ΜΑΠ (ΕΕ) 2016/425.

ΓΕΝΙΚΕΣ ΥΠΟΔΕΙΞΕΙΣ ΑΣΦΑΛΕΙΑΣ ΚΑΙ ΧΡΗΣΗΣ

Αυτές οι οδηγίες χρήσης περιέχουν σημαντικές υποδείξεις για τη σωστή και πρακτική εφαρμογή. Το περιεχόμενο αυτών των υποδείξεων πρέπει να έχει γίνει κατανοητό πριν από τη χρήση, και πρέπει να τηρούνται κατά τη διάρκεια της χρήσης. Τα έγγραφα αυτά πρέπει να διατίθενται στον χρήστη από τον μεταπωλητή στη γλώσσα της χώρας προορισμού και πρέπει να φυλάσσονται καθ' όλη τη διάρκεια χρήσης μαζί με τον εξοπλισμό. Ωστόσο, η ανγένωση του ευχερίδιου χρήσης σε καμία περίπτωση δεν μπορεί να αντικαταστήσει την εμπειρία, την ατομική ευθύνη και τη γνώση σχετικά με τους κινδύνους που σχετίζονται με την ορειβασία, την αναρρίχηση και την εργασία σε ύψος ή σε βάθος, και δεν απαλλάσσει από τον ατομικό αναλαμβάνονο κίνδυνο. Η χρήση επιτρέπει μόνο σε καταρτισμένα και έμπειρα άτομα ή με την άμεση καθοδήγηση και εποπτεία τέτοιων ατόμων. Το προϊόν επιτρέπει να χρησιμοποιείται μόνο σε συνδυασμό με στοιχεία ατομικού εξοπλισμού προστασίας από πτώση που φέρουν σημείωση CE. Σε περίπτωση συνδυασμού αυτού του προϊόντος με άλλα στοιχεία, υφίσταται κατά τη χρήση κίνδυνος αμοιβαίων αρνητικών επιπτώσεων. Για τη συμβατότητα των στοιχείων εξοπλισμού και των σημείων αναρρίχησης, υπεύθυνος είναι ο χρήστης ή ο επιβλέπων. Η κακή φυσική ή ψυχολογική κατάσταση ενδέχεται, υπό συνθήκες και σε περίπτωση ανάγκης, να ενέχει κίνδυνο για την ασφάλεια. Η ορειβασία, η αναρρίχηση και η εργασία σε ύψος και βάθος συνδέονται συχνά με μη αντιληπτους κινδύνους λόγω εξωτερικών επιδράσεων. Τα λάθη και οι απροσεχείς ενδέχεται να οδηγήσουν σε σοβαρά ατυχήματα, τραυματισμούς ή ακόμη και θάνατο. Ο εξοπλισμός δεν επιτρέπει να τη χρησιμοποιήσετε με κανέναν τρόπο που δεν συνιστάται γραπτώς από τον κατασκευαστή. Η ετοιμότητα για χρήση και η σωστή λειτουργία του εξοπλισμού πρέπει να ελέγχονται και να διασφαλίζονται πριν και μετά από κάθε χρήση. Το προϊόν πρέπει να αποσύρεται αμέσως αν υπάρχει αμφιβολία για την ασφάλεια χρήσης του. Σε περίπτωση κατάχρησης ή/και ασφαλέμενης χρήσης, ο κατασκευαστής δεν φέρει καμία ευθύνη. Η ευθύνη και ο κίνδυνος βαρύνουν σε κάθε περίπτωση τους χρήστες ή/και τους υπευθύνους. Συνιστάται να τηρούνται επιπλέον και οι εθνικοί κανόνες για τη χρήση του προϊόντος. Προσοχή: Σε περίπτωση μη τήρησης των οδηγιών χρήσης, ενδέχεται να προκληθούν σοβαροί τραυματισμοί ή ακόμη και θάνατος.

ΣΗΜΕΙΑ ΑΝΑΡΤΗΣΗΣ

Στο πλαίσιο της ασφάλειας είναι σημαντικό να ορίζεται η θέση του εξαρτήματος αρτήνης ή του σημείου αναρρίχησης και ο είδος της προς εκτέλεση εργασίας, έτσι ώστε ο κίνδυνος ελεύθερης πτώσης και ο κίνδυνος πτώσης να ελαχιστοποιούνται όσο το δυνατόν περισσότερο. Πριν από τη χρήση ενός συστήματος αναρρίχησης, πρέπει να έχει διασφαλιστεί ότι κάτω από τον χρήστη υπάρχει επαρκής διαθέσιμος χώρος (συμπλογιόνια και τυχόν κατασκευές). Προκειμένου να αποφευχθεί το υψηλό φορτίο και οι πτώσεις με ταλάνωση, πρέπει για λόγους ασφαλείας, το σημείο αναρρίχησης να βρίσκεται όσο το δυνατόν κατακόρυφα πάνω από το ασφαλισμένο άτομο. Οι αχηρές άκρες, οι προεξοχές και οι πα-

ραμορφώσεις μπορούν να περιορίσουν την αντοχή σε επικίνδυνο βαθμό. Οι άκρες και οι προεξοχές δομών της περιοχής χρήσης των ΜΑΠ πρέπει, όπου απαιτείται, να καλύπτονται με τα κατάλληλα βοηθητικά μέσα. Το σημείο αναρρίχησης και εξαρτήματα αρτήνης πρέπει να αντέχουν στις καταπονήσεις που αναμένονται στη δυσμενέστερη πιθανή περίπτωση. Ακόμη και σε περίπτωση χρήσης απασβεστήρα πτώσης (κατά EN 355), τα σημεία αναρρίχησης πρέπει να μπορούν να ανταποκρίνονται σε δύναμη τουλάχιστον 12 kN. Βλ. και EN 795.

ΥΠΟΔΕΙΞΕΙΣ ΓΙΑ ΤΗ ΧΡΗΣΗ ΤΗΣ ΣΥΣΚΕΥΗΣ ΚΑΤΑ EN 12841-C

Οι συσκευές τύπου C προορίζονται για κίνηση κατά μήκος ενός σχοινιού εργασίας. Κατά την εργασία σε ύψος, θα πρέπει να χρησιμοποιούνται πάντα σε συνδυασμό με έναν ανακωστήρα πτώσης καθοδηγούμενου τύπου, ο οποίος περνάει από ένα δεύτερο, ανεξάρτητο σχοινί ασφάλισης. Προορίζονται για χρήση αποκλειστικά με σχοινιά σύμφωνα με το πρότυπο EN 1891. Τύποι σχοινιών που έχουν ελεγχθεί στο πλαίσιο της πιστοποίησης κατά EN 12841-C:
• EDELRID Enduro Static 10,0 mm.
• EDELRID Performance Static 10,5 mm.
Ο καταβιτάρος δεν είναι κατάλληλος για χρήση ως σύστημα ανακωστήρα πτώσης. Κάθε δυναμική καταπόνηση ενδέχεται να προκαλέσει ζημιά στο σχοινί.

ΕΙΔΙΚΕΣ ΠΛΗΡΟΦΟΡΙΕΣ ΓΙΑ ΤΟ ΠΡΟΪΟΝ, ΕΠΙΞΗΓΗΣΗ ΕΙΚΟΝΩΝ

Η δράση φρεναρίσματος που δημιουργείται από τη συσκευή εξαρτάται από τη διάμετρο και την κατάσταση του σχοινιού, την υγρασία και άλλους παράγοντες (βροχή, θερμοκρασία, βάρος του ασφαλιζόμενου ατόμου κ.λπ.). Πριν από κάθε χρήση, πρέπει να έχετε εξοικειωθεί με αυτό.

- 1 Ονοματολογία και συμβατότητα: Α - μοχλός κατεβάσματος, Β - εκκεντρο φρένου, C - κινητό πλευρικό τμήμα, D - κανάλι στερέωσης, Ε - κρίκι στερέωσης, F - κανάλι σχοινιού, G - κομμάτι για άνοιγμα, Η - στήμανση.
- 2 Επιτρεπόμενες χρήσεις για τη συσκευή.
- 3 Επιτρεπόμενες παράμετροι ανάλογα με τη χρήση Η συσκευή φτάνει στο όριο της απόδοσής της, όταν οι τιμές όλων των παραμέτρων έχουν φτάσει στο μέγιστο επιτρεπόμενο όριο. Υπό ακραίες συνθήκες, αυτό μπορεί κατά την καταρρίχηση να προκαλέσει ατύχημα του ελέγχου ή/και ζημιά στο σχοινί. Να είστε προσεκτικοί και να λαμβάνετε κατά περίπτωση πρόσθετα μέτρα (αύξηση της αντίστασης τριβής, μείωση της ταχύτητας, χωρισμός της διαδρομής κατάβασης σε μικρότερα επιμέρους τμήματα με τη χρήση ενδιάμεσων ασφαλειών).

Προσοχή: Οι διάμετροι των σχοινιών του εμπορίου ενδέχεται να διαφέρουν από την ονομαστική ή/και να είναι κατά 0,2 mm.

- 3β Συνιστάται να γίνεται πάντοτε εκτροπή του σχοινιού φρεναρίσματος.
- 4 Ορθή εγκατάσταση της συσκευής. Η συσκευή μπορεί να συνδεθεί με ένα κατάλληλο σημείο αναρρίχησης με ελάχιστο πλάτος 10 mm είτε μέσω των δύο κρίκων στερέωσης (E) και ενός κατάλληλου καραμπίνας ασφαλείας (Bλ. εικ. 4α), είτε απευθείας μέσω του καναλιού στερέωσης (D). Για τη δεύτερη παραλλαγή, η συσκευή μπορεί να ασφαλιστεί επιπρόσθετα από πίσω με ένα καραμπίνα. Προσοχή: Κατά την ασφάλιση ενός επικεφαλής ατόμου από τη θέση στάσης, η δύναμη ανόδου της συσκευής που προκύπτει ενδέχεται να είναι πολύ υψηλή στο σημείο ασφάλισης και για το αναρριχόμενο άτομο. Η δυνατότητα χρήσης θα πρέπει να αξιολογείται από τη χρησιμοποιούμενη βάση την εκάστοτε κατάσταση.
- 5 Εσφαλμένες εφαρμογές κατά την εγκατάσταση.
- 6 Έλεγχος με το δεύτερο άτομο: Πριν από κάθε χρήση, θα πρέπει να πραγματοποιείτε έναν έλεγχο με το δεύτερο άτομο ώστε να αποφευχθούν επικίνδυνα σφάλματα ως προς τη χρήση του εξοπλισμού. Συστήνεται, ο ασφαλιστής να φορά γάντια. Ένας κόμπος θα πρέπει επίσης να συνδέεται στο άκρο του σχοινιού ασφαλίσης.
- 7 Δοκιμή λειτουργίας και πηγές κινδύνου: Πριν από κάθε χρήση θα πρέπει να εκτελείται μια δοκιμή λειτουργίας. Συστήνεται να φοράτε πάντα γάντια. Προσέξτε ώστε τα μαλλιά, τα δαχτυλίδια ή τα ρούχα σας να βρίσκονται σε απόσταση από τη συσκευή. Προσοχή: Τα μεταλλικά μέρη ενδέχεται να ζεσταθούν πολύ κατά τη διάρκεια του σχοινιού.
- 8 Ορθός χειρισμός για τη χρήση κατά την αναρρίχηση επικεφαλής/δεύτερου αναρριχτή: Το σχοινί φρένου πρέπει να περικλείεται κάθε στιγμή στο χέρι φρεναρίσματος.
- 8a Ορθός χειρισμός για την ελευθέρωση του σχοινιού με το δεξί και το αριστερό χέρι. Το σχοινί φρεναρίσματος περικλείεται από τα τέσσερα δάκτυλα, ενώ ο αντιχειρής τοποθετείται τώρα στον μοχλό κατεβάσματος για την ελευθέρωση του σχοινιού.
- 8b Ορθός χειρισμός για το τράβηγμα του σχοινιού.
- 9 Εσφαλμένες εφαρμογές κατά την ασφάλιση.
- 10a Ορθός χειρισμός για τη διαδικασία ελευθέρωσης / την καταρρίχηση: Σε κάθε περίπτωση, θα πρέπει να γίνεται προσοχή ώστε το σχοινί φρεναρίσματος και ο μοχλός ελευθέρωσης να ελέγχονται με ένα ή/και δύο σημεία της ελευθέρωσης. Θα πρέπει να διασφαλιστεί ότι ο μοχλός ελευθέρωσης μπορεί κατά τη χρήση του να κινείται ελεύθερα σε όλο του το εύρος κίνησης και δεν μπλοκάρει από το εμπόδιο.
- 10b Αν έχει ενεργοποιηθεί η λειτουργία πανικού, ο μοχλός θα πρέπει να επαναφερθεί μπροστά, ώστε να συνεχιστεί η διαδικασία ελευθέρωσης.
- 10γ Αν έχει ενεργοποιηθεί η λειτουργία πανικού, ο μοχλός που βρίσκεται στην ενεργοποιημένη κατάσταση μπορεί σε ειδικές περιπτώσεις και από έμπειρα άτομα να τραβηχτεί κι άλλο προς τα πίσω για να συνεχιστεί η διαδικασία ελευθέρωσης.
- 10δ Για την ελευθέρωση ενός αναρριχτή που ακολουθεί, συνιστάται η εκτροπή του σχοινιού φρεναρίσματος.
- 11 Εσφαλμένες εφαρμογές κατά την ελευθέρωση και την καταρρίχηση.
- 12 Για τη μόνιμη απενεργοποίηση της λειτουργίας πανικού, βιδώστε τη συνοδευτική βίδα στην υποδεικνυόμενη θέση στην κάτω πλευρά του μοχλού ελευθέρωσης. Προσοχή: Μόνο για έμπειρους χρήστες.

ΑΠΟΘΗΚΕΥΣΗ ΚΑΙ ΜΕΤΑΦΟΡΑ

- 13 Ορθή αποθήκευση και μεταφορά.
- 14 Συντήρηση: Αν χρειάζεται, μπορούν να χρησιμοποιηθούν απολυμαντικά με βάση τον αλκοόλ (π.χ. ισοπροτανόλη). Οι αρθρώσεις των μεταλλικών εξαρτημάτων θα πρέπει να λιπαίνονται τακτικά και μετά τον καθαρισμό με λάδι χωρίς σέσα ή με κάποιο μέσο με βάση το PTFE ή τη σιλκόνω.

ΔΙΑΡΚΕΙΑ ΖΩΗΣ ΚΑΙ ΑΝΤΙΚΑΤΑΣΤΑΣΗ

Μέγιστη διάρκεια ζωής σε έτη. Η μέγιστη διάρκεια ζωής αντιπροσωπεύει τον χρόνο από την ημερομηνία κατασκευής έως την απόδοσή της. Τα προϊόντα που είναι κατασκευασμένα από χημικές ίνες (πολυαμιδο, πολυεστέρας, Dyneema®, αραμίδο, Vectran®) υπόκεινται σε φυσολογική φθορά λόγω παλαιότητας ακόμα και χωρίς να χρησιμοποιούνται, και η διάρκεια ζωής τους εξαρτάται κυρίως από την ένταση της υπερυπόθεσης ακτινοβολίας και από κλιματικές επιδράσεις του περιβάλλοντος.

スクを負うものとする。その他にも、本製品を使用する国の国内法規も遵守することを推奨します。
注意：本取扱説明書の注意事項に従わない場合、重傷や致死事故につながる危険があります。

取付位置

自由落下の危険ならびに墜落時の落下距離が最小限になるようにアンカー位置または取付位置を決め、実施作業の種類を選ぶことが安全で重要になります。墜落制止システムを使用する前に、使用者の足元の下に（建物障害物など）十分な空間があることを確かめてください。高負荷と振り子状態を防ぐために、固定用の取付位置は、安全確保の対象となる個人に対して常にできる限り垂直に設定します。鋭いエッジ、溝、圧搾により強度が危惧的に低下することがあります。PPEの作動範囲にある構造物のエッジや溝は、必要に応じて適切な補助具で覆う必要があります。取付位置及びアンカーは、最悪の事態を想定した荷重に耐えるものでなければなりません。衝撃吸収装置（EN 335 準拠）を使用する場合でも、最低12 kNの荷重に耐えられるように取付位置を設定する必要があります。EN 795もご参照ください。

EN 12841-C準拠の器具に関する注意

タイプCの器具は、作業開口Aに沿って動くように設計されています。高所で作業には、必ずEN 12841-A準拠の墜落制止器具と一緒に使用し、その制止器具は独立した別の安全ロープにつながります。器具には必ずEN 1891準拠のロープを使用します。EN 12841-Cに基づく認証を取得したロープは以下の通り。
• EDELIRID Enduro Static 10.0 mm
• EDELIRID Performance Static 10.5 mm
下部の墜落制止器具としての使用には適していません。いかなる動荷重でも、ロープの破損につながる可能性があります。

本製品の仕様データ、図の説明

本製品のブレーキ効果は、ロープ径、ロープの性状、湿度、その他の要因（降水、温度、安全確保の対象となる個人の体重など）によって異なります。使用前に必ず、製品の扱いに習熟する必要があります。

- 各部位の名称と組み合わせ：A - 解除用レバー、B - 制動力、C - 可動サイドプレート、D - 固定スロット、E - 固定アイレット、F - ロープスロット、G - 押しボタン（開）、H - 製品表示
- 本製品に認められている使用方法
用途別の許容仕様。すべての仕様データが許容最大値に達するまで、製品は性能上限に達します。極端な使用条件のもとでは懸垂降下時に制動力が弱くなったり、ロープの損傷を招いたりすることがあります。慎重に判断し、必要に応じて追加的な対策を講じます（摩擦抵抗を高める、降下速度を緩める、降下区間を分けて中間支点を設けるなど）。

注意：市販ロープの直径は、表示サイズから最大0.2 mm異なることがあります。

- 常に、制動ロープでロープの流れを調整します。
- 製品の正しい装着方法。製品は両方の固定アイレット(E)で、または適切なロックカラビナ(図4参照)を使って取り付けるか、固定スロット(D)を介して幅10 mm以上の適切な取付位置に直接、取り付けます。固定スロットを使った取り付けでは、さらにカラビナでバックアップするとよいでしょう。注意：立ち位置からリードクライマーを確保する場合、安全確保点における落下衝撃力ならびにクライマーにとって落下衝撃力が非常に大きな可能性があります。クライマーとヒレライターの両者がそのときの状況に応じて使用適性を判断しなければなりません。
- 装着時の誤った使用方法
- パートナーチェック：装備類の正しい取扱い上、危険な誤動作を避けるために、ご使用前に必ず、クライマーとヒレライターで確認し合います（パートナーチェック）。ヒレライターには、手袋の着用を推奨します。さらに、セーフティーネースの末端に結び目をつくりません。
- 機能試験と危険の原因：ご使用前に必ず機能試験を行います。必ず手袋を着用することを推奨します。髪、指、衣服の一部がクラブに挟み込まれないように注意します。注意：ロープの流れで、金属パーツが非常に高温になる可能性があります。
- 安全確保時におけるヒレライター側とクライマー側の正しい取扱い：常に、制動手で制動ロープを握って取り扱わなければなりません。
- ロープ繰り出し時の右手と左手による正しい取扱い。制動ロープを4本の指で握り、親指は専らロープ引き出しのために解除用レバーに載せます。
- ロープ繰り入れ時の正しい取扱い。
- 安全確保時の誤った取扱い
- 10a 降下や懸垂降下時の正しい取扱い：どのような場合も、片手で制動ロープだけではなく解除用レバーも調整するように留意してください。ご使用の際に解除用レバーが可動域全体にわたって自由に動き、動きを妨げる障害のないことを必ず確認します。
- 10b パンク防止機能が作動する場合、レバーを手前から元の位置に戻してから降下を続けます。
- 10c パンク防止機能が作動しても、状況によっては熟練者であればレバーを戻さなくても、パンク防止機能が作動した状態のまま降下を続けることができます。
- 10d 後続クライマーの降下時には、制動ロープの流れを調整することをお勧めします。
- 11 降下や懸垂降下時の誤った取扱い
- 12 パンク防止機能を常時、無効にするには、解除用レバーの表示箇所と同様のネジを取り付けます。注意：これを行うのは熟練ユーザーに限定されます。

保守、保管、搬送

- 正しい保管及び搬送方法
- 14 保守：必要に応じて、市販のアルコール系消毒剤（イソプロパノールなど）を使用できます。金属部分の錆びは定期的には、または洗浄後に無酸性油、PTFE系あるいはシリコン系潤滑剤で潤滑してください。

製品の寿命及び交換

- 15 製品の寿命（最大年数）。製品の最大寿命は、製造年月日から廃棄基準に適合するまでの期間を指します。化学繊維（ポリアミド、ポリエステル、ナイロン、アラミド、ペクトラン）製品は使用しなくても、定年の老化が起きます。特に、製品がさらされる紫外線の強度やその他の気候条件に、化学繊維製品の寿命は左右されます。
- 16 耐用年数（適切に使用され、目に見える劣化がなく、最適な条件下で保管された場合の最大年数）：耐用年数は初使用の時点から廃棄基準に適合するまでの期間を指します。耐用年数が過ぎたら、または遅くとも製品寿命（最大年数）を超えたら、製品を廃棄してください。

頻繁な使用または極端な負荷により、製品寿命が大幅に短縮する可能性があります。

製品をご使用になる前に、損傷がないかを調べ、正しく機能することを確認してください。以下が、すべて当てはまる場合には、製品を直ちに別途保管し、専門業者または製造者に点検または修理に出さなければなりません（使用中の例は以下の列挙で必ずしも網羅されません）。

- 使用上の安全性が懸念される場合
- 鋭いエッジでロープが損傷する、または使用者が負傷する危険がある場合
- 製品の外見に損傷の兆候（亀裂、塑性変形など）が見られる場合
- 素材の腐食が著しい、化学薬品と接触してしまった場合
- 素材が鋭いエッジと接触する場合
- 素材の磨り減りにより、金属部品に著しい摩耗箇所が見られる場合
- ロックが閉まらない場合
- 大きな落下衝撃を受けた場合

検査及びドキュメンテーション

- 17 商業目的で使用する場合は、製造業者、有資格者、または認可された検査機関で製品を少なくとも年に一度、検査し、必要に応じて修理または廃棄しなければなりません。検査では、とりわけ製品に貼付したラベルの判読性も確認する必要があります。検査と修理作業の記録は、製品ごとに書面で作成する必要があります。その記録には次の項目を記載します。製品表示、製品名、製造者の名称と連絡先、明確な識別情報、製造年月日、購入日、初回使用の日付、定期検査の次回予定日、検査結果、検査責任者の署名、文書記録の見本は次のサイトにも掲載されています。www.edelrid.com
- 18 使用温度（湿気のない状態）：高温、低温環境、湿度、氷結、油脂、塵埃により、製品の機能が損なわれる可能性があります。
- 19 お問い合わせ先：ご不明な点があれば、お気軽にお問い合わせください。お問い合わせ先は裏面に記載されています。取扱説明書の内容は予告なく変更されることがあります。最新版はedelrid.comをご参照ください。
- 20 製品のEU型式試験証明書の発行を担当する認証機関
- 21 PPE製造業者の監督機関

材料：アルミニウム、鉄鋼、ポリアミド

製品に記載された製品表示

製造者：EDELIRID
メーカー所在地
型式：Pinch
製品名（分類）：EN 15151-1:2012、EN 12841:2006/C準拠のロープ調整器、制動装置、下降器
ロット番号
CE 2777：PPE 製品生産監督の指定機関の識別 (SATRA Technology Europe Ltd, Bracetown Business Park, Clonee, Dublin 15, Ireland)
[A] アイコン：警告と指示事項を熟読し、内容を遵守してください。
[B] YYYM MM：製造年月
[C] ロープの正しい装着方法についての注意

規格 EN 15151-1：ロープ径範囲：8.5 mm ≤ 直径 ≤ 10.5 mm

規格 EN 12841-C

- 必ず、EN 1891準拠の金属芯入りロープを使用のこと
- 最大負荷：120 kg
- ロープ径範囲：10.0 mm ≤ 直径 ≤ 10.5 mm。

EU適合宣言

EDELIRID GmbH & Co. KGは、ここに本製品がEU規則2016/425の基本要件と調定規定に適合することを宣言します。EU適合宣言の原本は次のウェブサイトでご覧いただけます。edelrid.com/...

当社では細心の注意を払って製品を製造していますが、万が一何らかの事情で苦情等がある場合は、ロット番号を明示の上、お申し出ください。

予告なく技術の変更を行うことがあります。

CHN

Pinch, EN 15151-1, EN 12841-C

本产品符合欧盟个人防护装备 (PPE) 法规 (EU) 2016/425。

一般安全和使用说明

本使用说明包含在实践中正确使用产品的重要提示。使用产品前必须理解该提示的内容并在使用中加以遵守。经销商须以目的地国家语言向用户提供这些信息，并在整个使用年期限内与装备一起保存。但仅阅读使用说明绝不能替代登山、攀岩和高空、深井作业的经验、自我责任及认知，不能免除个人必须承担的风险。只有经过培训和有经验的人员，或者在受过培训和有经验的人员的直接指导和监督的情况下，才允许使用本产品。本产品只允许与具有CE认证、防坠落的个人防护装备的部件组合使用。本产品在其与其它部件组合使用时，会有相互影响的危险。装备部件和起吊固定点的兼容性由使用或监督人员负责。身体或心理的健康状况欠佳，在正常情况和紧急情况下会带来安全隐患。登山、攀岩和高空、深井作业常常与不可识别的风险和外部因素的影响相关联。如果行为不当或不注意，会引起严重的事故、受伤，甚至死亡。未经生产商书面同意，不得对装备做任何改动。每次使用前都必须检查并确认装备的可用状态和正常功能。如果对产品的使用安全性存在任何疑虑，必须立即停止使用。滥用或错误使用产品，生产商拒绝承担任何责任。在任何情况下，由使用方或责任方承担责任和风险。使用本产品时，建议严格遵守本国的规定。注意：不遵守本使用说明会导致重伤，甚至死亡。

起吊固定点

对于方式，重要的是确定起吊设施或起吊固定点的位置，以及完成作业的方式，以便把自由下落的危险和下落的高度尽可能降到最低。在使用防坠落系统之前，须确保使用者下方有足够的空间（包括任何上部结构）。为避免负过重大的风险和摆落坠落，为了安全起见，起吊固定点应尽可能在受保护人员上方的纵向位置。锋利的棱角、毛刺和挤压处会产生严重影响。必要时，必须用合适的辅助工具盖住个人防护装备工作区结构上的棱角和毛刺。起吊固定点和起吊工具必须能承受在最不利的情况下可能出现的所有负荷。即使使用缓冲器（符合EN 335标准），起吊固定点也要确保能承受至少12 kN的力。参见EN 795标准。

按照 EN 12841-C 标准使用装备的提示

C 型装备用于沿着作业绳索的移动。高空作业时，该装备必须始终和一个符合 EN 12841-A 标准、穿在第二个独立的保护绳索上的防坠落器一起使用。只允许使用符合 EN 1891 标准的绳索。按照 EN 12841-C 标准认证范围检测过的绳索类型有：
• EDELIRID Enduro Static 10.0 mm
• EDELIRID Performance Static 10.5 mm
下降器不适合作为防坠落系统使用。任何动态负载会损坏绳索。

产品专用信息、图示注解

该装备的制动效果取决于绳索的直径、绳索的质地、湿度和其它因素（下雨、温度、受保护人的体重等）。每次使用前务必熟知：

- 1 术语和适配性：A - 释放柄，B - 制动力，C - 移动衬板，D - 固定绳圈，E - 固定环，F - 绳圈，G - 打开按钮，H - 标识。
- 2 该装备允许的使用范围。

- 3 根据使用情况允许的参数。当所有参数达到允许的最大值时，该装备也达到了其功能极限。在极端条件下，装备在绳降时会发生失控和/或损坏绳索。请提高警惕，必要时采取附加措施（增加摩擦阻力、降低速度、使用中间保护装置将下降路线分成较短的段落）。

注意：市售绳索的直径与额定值可以有最多 0.2 mm 的误差。

- 3b 建议始终将制动力调向。
- 4 装备的正确安装方法。装备或通过两个固定孔 (E) 和一个合适的主锁扣 (见图 4a) 连接，或直接通过固定绳圈 (D) 连接到合适的、宽度至少为 10 mm 的起吊固定点上。如果选择后一种方法，装备可以附加一个锁扣再保险。注意：如果从保护站出发为先攀登者做保护，固定点上以及对于攀爬人员所产生的冲击力可能会很大。可用性必须由攀爬者根据具体情况做出判断。
- 5 安装时的错误使用。
- 6 搭档检查：每次使用前必须进行搭档检查，以避免在正确使用装备时出现危险的错误。建议保护人戴手套。还要在保护绳尾部打个结。
- 7 功能测试和危险源：每次使用前必须进行功能检查。建议始终戴手套。小心避免头发、手指或衣服卷到装备里。注意：走绳时金属件会很烫。
- 8 先后攀登中保护的正確操作：任何时候制动力绳要继续绕在制动手上。用右手和左手放绳的正確操作。制动力绳必须由四个手指缠绕，拇指只在拉出绳索时放到释放柄上。正確操作收绳。
- 9 错误的保护方法。
- 10a 正確操作滑降/绳降过程无论如何要注意，滑降时，任何时候都要用一只手控制制动力绳以及释放柄。必须确保释放柄在使用过程中，在整个移动范围内可以自由移动而不会被障碍物阻挡。
- 10b 如果启用了防恐慌功能，手柄必须再次向前移动，以继续滑降过程。
- 10c 如果启用了防恐慌功能，在特殊情况下，手柄可以在启用状态，由经过训练的人员重新向后拉，以继续滑降过程。
- 10d 建议定向制动力绳来滑降后攀登者。
- 11 滑降和绳降时的错误操作。
- 12 为了长期保持防恐慌功能，将附带的螺钉拧到释放柄底面所示的位置。注意：仅适合经过练习的使用者。

维护保养、贮存和运输

- 13 正确的贮存和运输。
- 14 维护保养：需要时可使用普通酒精消毒液（例如，异丙醇消毒液 Isopropanol）。金属件的较接要定期清洁，之后使用无酸油脂或特氟隆 PTFE/硅胶材料的润滑剂润滑。

使用寿命及更换

- 15 最长使用寿命。最长使用寿命等于从生产日期起到报废为止。化纤产品（聚酯酸、聚酯、迪尼玛 Dyneema®、芳族聚酯酸、Vectran® 纤维）在不使用的情况下也会出现老化，它们的使用寿命主要取决于紫外线的辐射强度以及其他气候条件。在正确使用、无明显磨损、理想条件下条件下的最长使用年限。使用年限等于从第一次使用起到报废为止。使用年限到期后，至少是到达最长使用寿命后，须停止使用该产品。

频繁使用或超大负荷情况下，使用寿命会大大缩短。

因此，使用前需要检查装备是否出现损坏，功能是否正常。产品如果出现下列情况之一，则应立即停止使用，交给专业人员或生产商检查和/或修复（不保证以下列各项的完整性）：

- 对其使用安全性有怀疑；
- 锋利的棱角会损坏绳索或伤害使用者；
- 外部可见损坏的征兆（例如裂缝、塑性变形）；
- 材料严重腐蚀或接触到化学物质；
- 金属件位于锋利的棱角上；
- 金属件出现严重磨损处，比如由于材料损耗所致；
- 如果锁扣无法闭锁；
- 曾出现过严重的负载坠落。

检查和文献

- 17 商用情况下，本产品必须定期、至少每年一次接受生产商、专业人员或正式检测机构检查；必要时，检查后要维护或者停用。同时也需要检查产品标识是否清晰可辨。需要单独为每个产品的检查和维护工作做记录。需要记录以下信息：产品标识及名称、生产商名称及联系方式、清晰的识别号、生产日期、购买日期、首次使用日期、下次定期检查日期、检查结果、负责经手人签字。查阅这样被请登录官方网站 edelrid.com。
- 18 干燥状态下的使用温度：炎热、寒冷、潮湿、冰冻、油和灰尘会影响功能。
- 19 联系方式：有问题时请联系我们。联系方式请见反面。使用说明会有更改。进入 edelrid.com 查阅最新版本。
- 20 负责签发产品欧盟型式检验证书的指定机构。
- 21 个人防护装备生产监管机构。

材料：铝，钢，聚酯酸。

产品上的标识

生产商：EDELIRID 爱德瑞德
生产商地址
型号：Pinch
产品名称：符合 EN 15151-1:2012 和 EN 12841:2006/C 标准的绳索调整器、制动力器和下降器
批次号
CE 2777：监管个人防护装备 PPE 生产的指定机构的认证 (SATRA Technology Europe Ltd, Bracetown Business Park, Clonee, Dublin 15, Ireland)
[A] 必须阅读并遵守警告提示以及使用说明
[B] 年月：生产的年月
正确穿绳的提示。

EN 15151-1 标准：绳索直径范围：8.5 mm ≤ 直径 ≤ 10.5 mm。

EN 12841-C 标准

- 只使用符合 EN 1891 标准的编织攀登绳；
- 最大负荷：最大 120 kg。
- 绳索直径范围：10.0 mm ≤ 直径 ≤ 10.5 mm。

符合性声明

EDELIRID GmbH & Co.KG 公司在此声明，本产品符合欧盟法规 2016/425 的基本要件及相关规定。通过以下链接查阅符合性声明原件：edelrid.com/...

我们的产品都是精心制造。尽管如此，如果申诉理由成立，请您提供批次号。

保留技术更改权利。